DOSB l „Das habe ich im Sport gelernt!“
Bericht 2013
Die Leistungen des Sports für lebenslanges Lernen
Inhaltsverzeichnis

Vorwort ................................................................. 5

1. Lernen im Sport – Potenziale für lebenslanges Lernen im Sport .................. 6
   1.1 Bildungspolitische Debatte – lebenslanges Lernen im Fokus .................... 6
   1.2 Der gemeinwohlorientierte Sport als Träger non-formaler Bildung .......... 7
   1.3 Übergänge formaler und non-formaler Bildungsanbieter gestalten .......... 9
   1.4 Der Sport als großer zivilgesellschaftlicher Bildungsanbieter –
       Verpflichtung und Anspruch ........................................... 10

2. Der gemeinwohlorientierte Sport in Deutschland ..................................... 11
   2.1 Sport bewegt uns ......................................................... 11
   2.2 Das Qualifizierungssystem ............................................. 11
   2.3 Qualifizierungen ohne DOSB-Lizenzen ...................................... 11

3. Lernen im Sport – zur Notwendigkeit einer Bildungsberichterstattung ........ 13

4. Lernen in den Sportverbänden – Daten und Fakten .................................. 14
   4.1 Qualifizierung nach Verbände gruppen ....................................... 14
   4.2 Qualifizierungsmaßnahmen nach Ausbildungsgängen ....................... 19
   4.3 DOSB-Sportphysiotherapie .............................................. 36
   4.4 Qualifizierungsangebote für Lehrkräfte (DOSB-Ausbilderzertifikat) .... 36

5. Lernen im Sport – Good Practise Beispiele ........................................... 38
   5.1 Deutscher Fußballbund .................................................. 38
   5.2 Landessportbund Nordrhein-Westfalen ...................................... 44
   5.3 Angebote des DOSB ..................................................... 48
   5.4 Akademien des DOSB .................................................. 49
   5.5 dsj – Bildung in der Kinder- und Jugendarbeit im Sport ...................... 55

6. Lernen im Sport – ein Ausblick ......................................................... 61
7. Sonderauswertung des Sportentwicklungsberichtes (SEB) zum Thema „Trainer/innen, Übungsleiter/innen und Qualifizierung“ .......................... 62
7.1 Einleitung ................................................................. 62
7.2 Vereinsphilosophie – Selbstverständnis der Vereine .............................. 63
7.3 Probleme ................................................................. 63
7.4 Qualifizierung ............................................................ 64
7.5 Finanzen – Ausgaben für Trainer/innen und Übungsleiter/innen ................. 68
7.6 Literaturverzeichnis ........................................................ 69
Anhang ............................................................................. 70
I Gesamtzahl der gültigen DOSB-Lizenzen 2012 ............................................. 70
I Gesamtübersicht Ausbildungskonzeptionen ................................................. 74
I Die Mitgliedsorganisationen des DOSB ..................................................... 86
I Literaturverzeichnis ........................................................................... 89
Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

Qualifizierung, Qualifizierung, Qualifizierung! Die Forde-
run genach quali fiziertem Personal ist in vielen Bereichen
unserer Gesellschaft zu hören. Auch im gemeinwohlori-
entierten Sport sind wir uns bewusst, dass qualifizierte
Engagierte die Grundlage für eine positive Mitgliederent-
wicklung bilden. Wer Mitglieder gewinnen und binden
möchte, braucht aus- und fortgebildete Trainer/innen,
Übungsleiter/innen, Vereinsmanager/innen und Jugend-
leiter/innen, da sind sich die Sportverbände einig.

Der Ruf nach qualifizierten Multiplikatorinnen und Mul-
tiplikatoren fällt auf einen fruchtbaren Boden. Denn der
gemeinwohlorientierte Sport bietet mit seinem einzig-
artigen Qualifizierungssystem beste Möglichkeiten, dass
einer und jede Interessierte das passende Angebot findet.
Mehr als 660 Ausbildungsgänge stehen dabei zur Ver-
fügung. Auch die DOSB-Akademien sowie die Deutsche
Sportjugend halten umfassende Angebote für die im
Sport Engagierten vor. Die zum Großteil dezentralen Aus-
bildungsstrukturen erreichen die Teilnehmenden vor Ort
und neben den klassischen Aus- und Fortbildungsma-
nahmen in den Sportschulen und Bildungseinrichtungen
bieten auch immer mehr Sportverbände die Möglichkeit,
an Blended Learning-Lehrgängen teilzunehmen.

Die Ausbildungen der Sportorganisationen sind an die
Rahmenrichtlinien des DOSB gebunden. Damit werden
Qualitätsstandards gesetzt, welche dazu beitragen,
dass Engagierte mit DOSB-Lizenz gegenüber anderen
gesellschaftlichen Partnern wie z. B. Krankenkassen und
Schulen ihre Kompetenzen verdeutlichen und auch intern-
nationale Anerkennung erlangen können. Doch leider ist
der gemeinwohlorientierte Sport trotz vielfältiger Bemü-
hungen noch immer nicht in den Bildungsberichten des
Bundes und der Länder zu finden.

Aktuell beteiligen wir uns an dem Prozess des Bundes-
ministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) und der
Kultusministerkonferenz (KMK) zur Einordnung non-for-
malen Lernens in den Deutschen Qualifikationsrahmen
für lebenslanges Lernen (DQR). 2012 hat der DOSB in
eigener Verantwortung eine Expertise über die Einord-
nung seiner Ausbildungsgänge in den DQR in Auftrag
gegeben. Ein zentrales Ergebnis ist, dass Trainer/innen
und Übungsleiter/innen im Qualifizierungssystem der
Sportorganisationen umfangreiche Fach-, Methoden-
sozialenkapazitäten erwerben, die durchaus mit
den Kompetenzen formaler Ausbildungsgänge ver-
gleichbar sind. Das Tätigkeitsfeld der Trainer/innen
und Übungsleiter/innen im organisierten Sport weist eine
deutliche Nähe zu Lehrberufen auf. Trotzdem genießt
der Trainerberuf in der Gesellschaft noch zu wenig
Anerkennung und findet sich beispielsweise nicht auf
den Listen von Arbeitsämtern und Behörden.

Der vorliegende Bericht hat zum Ziel, das breite Spekt-
rum von Ausbildungen im organisierten Sport darzustel-
len und somit einen Einblick in die Vielseitigkeit des Qua-

difizierungssystems zu geben. Gleichzeitig möchten wir

unseren Partnern in Gesellschaft, Politik und der Wirt-

schaft aufzeigen, welch weitreichende Bildungspoten-

tiale im non-formalen Setting des gemeinwohlorientier-
nten Sports vorhanden sind, verbunden mit dem Wunsch,
dass dies in der bildungspolitischen Diskussion zukünftig
mehr Beachtung findet.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine interessante und
anregende Lektüre!

Prof. Dr. Gudrun Doll-Tepper
Vizepräsidentin Bildung und
Olympische Erziehung

Prof. Dr. Gudrun Doll-Tepper
Vizepräsidentin Bildung und
Olympische Erziehung
1.1 Bildungspolitische Debatte – lebenslanges Lernen im Fokus


Außerschulischen Lernorten und der Verknüpfung formaler und non-formaler Bildungsorte wird nun eine immer wichtigere Rolle zugeschrieben. Auch die größere Bedeutung informeller Lernprozesse steht im Blickpunkt der derzeitigen Bildungsdebatte.


Mit Blick auf das lebenslange Lernen und der damit verbundenen Stärkung non-formaler und informeller Lernens kommen auf das Bildungssystem der Bundesrepublik Deutschland grundlegende Veränderungsprozesse zu. Vereine und Verbände können dabei eine beson-
dere Funktion als zivilgesellschaftliche Bildungsanbieter übernehmen. Alle Beteiligten stehen vor der besonderen Herausforderung, den Akteuren der Zivilgesellschaft im deutschen Bildungssystem eine wirksame Rolle zukommen zu lassen.

Denn schulische und außerschulische Lernprozesse sollen sich gegenseitig anregen und ergänzen. Das gelingt nur, wenn die unterschiedlichen Akteure erkennen, welche besonderen Bildungspotenziale jedes einzelne Teilsystem für das lebenslange Lernen mitbringt. Dazu gehört, dass sich die Bildungssysteme den neuen Anforderungen anpassen, durchlässige Übergänge schaffen und eine Vielzahl von Bildungswegen eröffnen.

1.2 Der gemeinwohlorientierte Sport als Träger non-formaler Bildung

Der gemeinwohlorientierte Sport stellt mit seinen rund 8,8 Millionen Engagierten in 91.000 Sportvereinen einen bedeutenden gesellschaftlichen Faktor dar. Im Sport sind besonders viele Menschen ehrenamtlich engagiert. Auf jede achte Mitgliedschaft in einem Sportverein kommt eine ehrenamtliche Position. Außerdem investieren die Engagierten im Sport viel Zeit. Durchschnittlich engagieren sich die Ehrenamtlichen auf Vorstands- und Ausführungsebene mit 20,1 Stunden pro Monat für ihren Verein. Und der Sport birgt noch viel Potenzial für ehrenamtliches Engagement: Mehr als ein Fünftel aller bisher nicht Engagierten kann sich vorstellen, in Zukunft Mitverantwortung im Sportverein zu übernehmen (vgl. DOSB 2013: 10 ff.).

Das große Engagement im Sport bildet die Grundlage für die enorme Vielfalt an Lerngelegenheiten im Sportverein. Hier können sich besondere und vielleicht sogar einzigartige Bildungspotenziale entwickeln. Zufällige Lerngelegenheiten ergeben sich ebenso wie geplante Qualifikationen wahrgenommen werden können.

Das Engagement im Sportverein wirkt insbesondere auf der Ebene informeller Lernprozesse, die häufig nicht bewusst gesteuert sind. Untersuchungen belegen die Wirksamkeit dieser Lernprozesse: Durch freiwilliges Engagement oder die Übernahme ehrenamtlicher Funktionen im Vereinssport werden Kompetenzerwerb und Kompetenzverwirklichung auf personaler, sozialer und sachbezogener Ebene initiiert, die ein Leben lang verfügbar sind.

FORMALES LERNEN findet in Bildungs- und Ausbildungseinrichtungen statt und führt zu anerkannten Abschlüssen und Qualifikationen (z. B. Schule, Hochschule, berufliche Ausbildung).

NON-FORMALES LERNEN bezeichnet Lernen außerhalb der Hauptsysteme der allgemeinen und beruflichen Bildung und führt nicht unbedingt zum Erwerb eines formal anerkannten Abschlusses. Es kann bspw. am Arbeitsplatz oder auch im Rahmen von Aktivitäten der Organisationen und Gruppierungen der Zivilgesellschaft stattfinden.

INFORMELLES LERNEN wird als die natürliche Begleiterscheinung des täglichen Lebens beschrieben. Beim informellen Lernen handelt es sich nicht notwendigerweise um ein intentionales Lernen, weshalb es auch von den Lernenden selbst unter Umständen gar nicht als Erweiterung ihres Wissens und ihrer Fähigkeiten wahrgenommen wird.

(vgl. Kommission der Europäischen Gemeinschaften 2000, S. 9 f.)
Das habe ich im Sport gelernt!


Der gemeinwohlorientierte Sport stellt darüber hinaus gezielt differenzierte Strukturen non-formaler Aus-, Fort- und Weiterbildung für seine freiwillig und ehrenamtlich, aber auch neben- und hauptberuflich Engagierten zur Verfügung. Mit den „Rahmenrichtlinien für Qualifizierung“ (RRL), die seit fast 50 Jahren bestehen und seither kontinuierlich fortgeschrieben wurden, hat der DOSB gemeinsam mit seinen Mitgliedsorganisationen einheitliche Qualitätskriterien für die verbandliche Aus- und Fortbildung festgelegt. Diese für alle vom DOSB lizenzierten Aus- und Fortbildungen verbindlichen Rahmenrichtlinien werden in diesem Bericht ausführlich dargestellt.

Die Qualifizierungsmaßnahmen spiegeln die Vielfältigkeit der Engagementmöglichkeiten im Sportverein wider. So bieten die Sportvereine Qualifizierungen für Übungsleiter/innen an, die in ihrem Verein sportartübergreifende Breitensportgruppen für Kinder und Jugendliche, Erwachsene oder ältere Menschen leiten. Übungsleiter/innen können sich qualifizieren, um im Verein Gesundheitssport zur Vorbeugung von Herz-Kreislauf-Beschwerden oder Rückenproblemen anzubie-


Die Bildungswege und Engagementmöglichkeiten im Sport eröffnen insbesondere im Bereich des gesundheitsorientierten Sports und des Leistungssports auch berufliche Perspektiven. Sich langsam entwickelnde, vielleicht

Der Deutsche Qualifikationsrahmen für lebensanges Lernen (DQR)

Der Europäische Qualifikationsrahmen (EQR) ist eine europäische Initiative zur besseren Vergleichbarkeit der Bildungsabschlüsse in Europa. Er ist ein Bezugsrahmen, mit dem die Qualifikationssysteme und -rahmen verschiedener Länder miteinander vergleichbar gemacht werden. (…) Sein Hauptziel ist es, Transparenz und bessere Vergleichbarkeit von Qualifikationen zu schaffen und so die Mobilität in Europa und das lebenslange Lernen zu fördern. (…) Der Deutsche Qualifikationsrahmen (DQR) ist ein Übersetzungsinstrument, mit dessen Hilfe alle in Deutschland existierenden Qualifikationen den acht Niveaus des EQR zugeordnet werden können. (…) Ziel ist es, im DQR alle schulischen, akademischen und beruflichen, aber auch auf anderen Wegen erworbenen Qualifikationen abzubilden und so einen Rahmen für das lebenslange Lernen zu entwickeln (…).

(vgl. BMBF/KMK DQR Portal, 2013)

1.3 Übergänge formaler und non-formaler Bildungsanbieter gestalten

Eine Möglichkeit, die Kompetenzen der im Sport Engagierten transparent zu machen, bietet ein Instrument, das sich im Rahmen der bildungspolitischen Diskussionen zum lebenslangen Lernen derzeit etabliert: Unter dem Stichwort „Deutscher Qualifikationsrahmen für lebenslanges Lernen – DQR“ ist eine Entwicklung zu beobachten, die umfassende Änderungen im deutschen Bildungssystem mit sich bringen wird. Damit verbindet sich auch die Hoffnung auf eine höhere gesellschaftliche Anerkennung der im Sport erworbenen Kompetenzen und die Möglichkeit weiterer Bildungskarrieren.

Für den gemeinwohlorientierten Sport mit seinen vielfältigen Bildungsprozessen ist das erklärte Ziel, durch den DQR formal, non-formal und informell erworbenen Kompetenzen gleichwertig anzuerkennen, wichtig.


1.4 Der Sport als großer zivilgesellschaftlicher Bildungsanbieter – Verpflichtung und Anspruch


Die Sportverbände unter dem Dach des DOSB halten seit Jahrzehnten ein qualitativ hochwertiges und vielseitiges Qualifizierungssystem für ihre Engagierten vor, das sie kontinuierlich weiter entwickeln. Es bedarf allerdings auch für sie mehr denn je einer besonderen Anstrengung, das „Lernfeld Sport“ weiter zu entwickeln und gegenüber Politik und Gesellschaft zu öffnen. Dies gilt insbesondere für den leistungsportlichen Trainerbereich, in dem eine häufig unsichere Anstellungslage die Verantwortung der Sportorganisationen für die Bildungskarrieren ihrer Engagierten erhöht.

Es ist notwendig, dass die Partner in Politik und Gesellschaft die spezifischen Leistungen des Sports und der Sportvereine für lebenslanges Lernen mehr als bisher würdigen und anerkennen. Eine gelingende Partnerschaft setzt voraus, dass sich vor allem staatliche Bildungseinrichtungen öffnen und sie den notwendigen Perspektivwechsel hin zu einem ganzheitlichen Bildungsverständnis vollziehen.
2.1 Sport bewegt uns

Der Deutsche Olympische Sportbund ist mit 27,8 Millionen Mitgliedschaften in über 91.000 Turn- und Sportvereinen die größte Bürgerbewegung in Deutschland. Bildung und Qualifizierung haben hier einen hohen Stellenwert, denn Sport trägt nicht nur zur Lebensfreude, Leistungsfähigkeit und Gesundheit bei – Sport bewegt den Körper und den Geist.

Der organisierte Sport hat eine Vielzahl von Gemeinwohlfunktionen – soziale Integration, Gesundheit, Demokratie, Sozialisation – ausgebildet, deren Bedeutung den gesamtgesellschaftlichen Entwicklungen unterworfen ist. Aktuell wird der Sport besonders an seinen Leistungen in Bezug auf die Gesunderhaltung der Bevölkerung oder die soziale Integration und Inklusion gemessen.

Zu lernen und sich zu qualifizieren hat eine fortwährend hohe gesellschaftspolitische Bedeutung. Entsprechend hat der organisierte Sport sein Qualifizierungssystem kontinuierlich weiterentwickelt: Die Sportverbände bieten heute über 660 Ausbildungsgänge an. Denn so vielfältig die Angebote im Verein sind, so vielfältig sind auch die dafür benötigten Qualifikationen.

2.2 Das Qualifizierungssystem

Der DOSB legt gemeinsam mit seinen Mitgliedsorganisationen die Qualitätskriterien für Ausbildung fest. Grundlage dieser Kriterien sind die sogenannten „Rahmenrichtlinien für Qualifizierung“ (RL), die die Qualität und Vergleichbarkeit der Aus- und Fortbildung im organisierten Sport sichern. In diesen Richtlinien definieren die Sportorganisationen gemeinsam die zentralen Eckpunkte (z.B. das Qualifizierungssystem und die einzelnen Ausbildungsstufen) für das Qualifizierungssystem.


Grundsätzlich wird unterschieden zwischen Übungsleiter/innen, die sportartübergreifend arbeiten, und Traineer/innen, die sportartspezifisch ausgebildet werden.

2.3 Qualifizierungen ohne DOSB-Lizenzen

Die Mitgliedsorganisationen und Akademien des DOSB bieten außerdem zahlreiche Aus- und Fortbildungen an, die ohne DOSB-Lizenz abschließen. Dazu zählen z.B. alle Fort- und Weiterbildungen, die teilweise auch zur Verlängerung der Lizenzen angerechnet werden kön-
Das habe ich im Sport gelernt!


<table>
<thead>
<tr>
<th>1. LIZENZ-STUFE (C)</th>
<th>(mind. 120 LE)</th>
<th>Übungsleiter/in-C, sportartübergreifender Breitensport</th>
<th>Trainer/in-C, Breitensport (Sportart)</th>
<th>Trainer/in-C, Leistungssport (Sportart)</th>
<th>Vereinsmanager/in-C</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>2. LIZENZ-STUFE (B)</td>
<td>(mind. 60 LE)</td>
<td>Trainer/in-B, Übungsleiter/in, sportartübergreifender Breitensport</td>
<td>Trainer/in-B, Breitensport (Sportart)</td>
<td>Trainer/in-B, Leistungssport (Sportart)</td>
<td>Vereinsmanager/in-B</td>
</tr>
<tr>
<td>3. LIZENZ-STUFE (A)</td>
<td>(mind. 90 LE)</td>
<td>Trainer/in-A, Übungsleiter/in, Breitensport</td>
<td>Trainer/in-A, Breitensport (Sportart)</td>
<td>Trainer/in-A, Leistungssport (Sportart)</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>4. LIZENZ-STUFE</td>
<td></td>
<td>Übungsleiter/in, Breitensport (sportartübergreifender)</td>
<td>Trainer/in, Breitensport (sportartübergreifender)</td>
<td>Trainer/in, Leistungssport (sportartübergreifender)</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

VORSTUFEN-QUALIFIKATIONEN (ohne DOSB-Lizenz)

- z. B. Übungsleiter/in, Gruppenhelfer/in
- z. B. Trainerassistent/in, Breitensport/Leistungssport, Gruppenhelfer/in
- z. B. Jugendleiter/in, Gruppenhelfer/in

Eine Lerneinheit (LE) umfasst 45 Minuten.

Für UL, Trainer/innen, JL: Anteil von mindestens 30 LE sportartübergreifende Basisqualifizierung

Für diese Ausbildungsgänge gelten spezielle Vorgaben.


Der quantitativen Darstellung von Aus-, Fort- und Weiterbil dungsmaßnahmen zum Erwerb einer DOSB-Lizenz folgt im zweiten Teil die Darstellung beispielhafter Qualifizierungsmaßnahmen ohne DOSB-Lizenz (Good-Practise-Beispiele) der Sportverbände, der angeschlossenen Akademien sowie der Sportjugend.


Für B-Lizenz-Ausbildungen (Umfang: 60 Lerneinheiten) wurden rund 550.000 Stunden aufgebracht. Für die dritte Lizenzstufe, die nach 90 Lerneinheiten abschließt, waren es 62.100 Stunden.

Die im Jahr 2012 neu erworbenen Lizenzen verteilen sich folgendermaßen auf die unterschiedlichen Lizenzstufen: Die erste Ausbildungsstufe (C) absolvierten 32.776 Personen, die zweite Stufe (B) 12.323 Personen und die dritte Stufe (A) 921 Personen. Erwartungsgemäß qualifiziert sich die Mehrheit der Trainer/innen für die erste Lizenzstufe, und die Anzahl der erworbenen Lizenzen nimmt auf jeder zusätzlichen Qualifizierungsebene ab.

4.1 Qualifizierung nach Verbändegruppen

Im Qualifizierungssystem haben die drei Verbändegruppen – Spitzenverbände, Landessportbünde/-verbände, Verbände mit besonderen Aufgaben – unterschiedliche Zuständigkeiten übernommen und sind für unterschiedliche Bereiche verantwortlich.
Der jeweilige Sportverband fungiert innerhalb seiner Zuständigkeit als Ausbildungsträger, d. h. er ist für alle Maßnahmen rund um den Ausbildungsgang verantwortlich und vergibt anschließend die Lizenz im Auftrag des DOSB. Darüber hinaus entscheidet er über Kooperationsformen und Aufgabendelegationen.


**Die Spitzenverbände**


Im Jahr 2012 waren von den 55 Spitzenverbänden, die innerhalb des DOSB-Qualifizierungssystems ausbilden, insgesamt 386.390 gültige Lizenzen im Umlauf; 30.450 mehr als im Vorjahr. Dies entspricht einem Zuwachs von 8,6 Prozent.


**Die Landessportbünde und Landessportverbände**


**Abb. 2**: Gesamtzahl der gültigen DOSB-Lizenzen nach Spitzenverbänden 2012 sowie Veränderung zum Vorjahr (in Prozent)

<table>
<thead>
<tr>
<th>Verband</th>
<th>Lizenzenvorjahr</th>
<th>Lizenzen2012</th>
<th>Veränderung</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>American Football Verband Dtl.</td>
<td>1.163</td>
<td>1.272</td>
<td>+ 9,10 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Bob- und Schlittenverband für Dtl.</td>
<td>155</td>
<td>153</td>
<td>– 4,48 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Bundesverband Dt. Gewichtsleichtathleten</td>
<td>410</td>
<td>118</td>
<td>– 9,27 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Billard-Union</td>
<td>k. A.</td>
<td>118</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Eislauf-Union</td>
<td>613</td>
<td>613</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Eisschnelllauf-Gemeinschaft</td>
<td>2.377</td>
<td>12.272</td>
<td>+ 45,56 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Lebens-Rettungs-Gesellschaft</td>
<td>3.277</td>
<td>12.272</td>
<td>+ 45,56 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Reiterliche Vereinigung</td>
<td>12.272</td>
<td>12.272</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Taekwondo-Union</td>
<td>1.970</td>
<td>1.970</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Triathlon-Union</td>
<td>253</td>
<td>253</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Aero Club</td>
<td>2.795</td>
<td>2.795</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Alpenverein</td>
<td>4.860</td>
<td>4.860</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Badminton-Union</td>
<td>3.272</td>
<td>3.272</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Baseball und Softball-Union</td>
<td>785</td>
<td>785</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Basketball-Union</td>
<td>3.512</td>
<td>3.512</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Behindertensportverband</td>
<td>1.163</td>
<td>1.163</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Boxsport-Union</td>
<td>118</td>
<td>118</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Curling-Union</td>
<td>30</td>
<td>30</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Eishockey-Bund</td>
<td>1.127</td>
<td>1.127</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Eisstock-Union</td>
<td>15</td>
<td>15</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Fechter-Bund</td>
<td>800</td>
<td>800</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Fußball-Union</td>
<td>2.355</td>
<td>2.355</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Golf-Union</td>
<td>18.262</td>
<td>18.262</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Handball-Union</td>
<td>10.072</td>
<td>10.072</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Hockey-Union</td>
<td>4.273</td>
<td>4.273</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Judo-Union</td>
<td>3.787</td>
<td>3.787</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Ju-Jutsu-Union</td>
<td>5.177</td>
<td>5.177</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Kanu-Union</td>
<td>2.691</td>
<td>2.691</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Karate-Union</td>
<td>8.065</td>
<td>8.065</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Kegler- und Bowling-Union</td>
<td>182</td>
<td>182</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Leichtathletik-Verband</td>
<td>409</td>
<td>409</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Minigolf-Union</td>
<td>656</td>
<td>656</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Motor Sport-Union</td>
<td>391</td>
<td>391</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Motorrad-Cup-Verband</td>
<td>29</td>
<td>29</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Ringer-Union</td>
<td>1.155</td>
<td>1.155</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Roll-, Inline- und Kurz-Verband</td>
<td>656</td>
<td>656</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Rudersport-Union</td>
<td>2.018</td>
<td>2.018</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Schach-Union</td>
<td>604</td>
<td>604</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Schützen-Union</td>
<td>1.472</td>
<td>1.472</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Schwimm-Union</td>
<td>13.507</td>
<td>13.507</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Segler-Union</td>
<td>1.795</td>
<td>1.795</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Skifahren-Union</td>
<td>9.500</td>
<td>9.500</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Sportakrobatik-Verband</td>
<td>7.675</td>
<td>7.675</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Squash-Union</td>
<td>379</td>
<td>379</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Taekwondo-Union</td>
<td>1.868</td>
<td>1.868</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Tennis-Union</td>
<td>11.642</td>
<td>11.642</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Turn-Union</td>
<td>1.472</td>
<td>1.472</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Verband für Modernen Fünfkampf</td>
<td>613</td>
<td>613</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Volleyball-Union</td>
<td>70</td>
<td>70</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Wasser- und Wakeboard-Verband</td>
<td>8.894</td>
<td>8.894</td>
<td>± 0 %</td>
</tr>
</tbody>
</table>

$k$. k. A. im Vorjahr
<table>
<thead>
<tr>
<th>Landessportbund</th>
<th>Lizenzen 2012</th>
<th>Veränderung 2012</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Bayerischer LSV</td>
<td>37.138</td>
<td>-8,76 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Hamburger Sportbund</td>
<td>896</td>
<td>+6,79 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSV Berlin</td>
<td>1.993</td>
<td>+9,99 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Brandenburg</td>
<td>4.930</td>
<td>+3,35 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Bremen</td>
<td>5.063</td>
<td>+3,10 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Hessen</td>
<td>27.695</td>
<td>+2,68 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Mecklenburg-Vorpommern</td>
<td>2.489</td>
<td>+6,35 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Niedersachsen</td>
<td>10.751</td>
<td>+10,50 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Nordrhein-Westfalen</td>
<td>55.797</td>
<td>+0,63 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Rheinland-Pfalz</td>
<td>13.054</td>
<td>+3,99 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Sachsen</td>
<td>11.101</td>
<td>+6,80 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Sachsen-Anhalt</td>
<td>5.648</td>
<td>+5,27 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Thüringen</td>
<td>3.066</td>
<td>+11,86 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSV Baden-Württemberg</td>
<td>9.579</td>
<td>-0,41 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSV für das Saarland</td>
<td>68</td>
<td>±0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSV Schleswig-Holstein</td>
<td>3.488</td>
<td>+6,80 %</td>
</tr>
</tbody>
</table>
Die Verbände mit besonderen Aufgaben


Die „Rahmenrichtlinien für Qualifizierung“, die 2005 vom Bundestag des DSB verabschiedet wurden, sind für den DOSB bei der Erfüllung seiner Aufgaben in der verbandlichen Bildungsarbeit verbindlich. Diese Rahmenrichtlinien beziehen sich ausschließlich auf die „Sportverbände mit besonderer Aufgabenstellung“.

Die „Verbände für Wissenschaft und Bildung“ und die Gruppe der „Förderverbände“ sind nicht Gegenstand der „Sportverbände mit besonderer Aufgabenstellung“.


Abb. 4: Gesamtzahl der gültigen DOSB-Lizenzen der Verbände mit besonderen Aufgaben 2012 sowie Veränderung zum Vorjahr (in Prozent)
4.2 Qualifizierungsmaßnahmen nach Ausbildungsgängen


Insgesamt verzeichneten elf der 13 Ausbildungsgänge Zuwächse. Die Rückgänge der beiden übrigen Ausbildungsgänge (ÜL-B/P und VM-C) blieben unter 3 Prozent.

Abb. 5: Gesamtzahl der gültigen DOSB-Lizenzen nach Ausbildungsgängen 2012 sowie Veränderung zum Vorjahr (in Prozent)
Das habe ich im Sport gelernt!

Etwa 80 Prozent aller Verbände geben bei der Datenerhebung das Geschlecht des Lizenzerwerbers an; die übrigen 20 Prozent können dem DOSB keine geschlechtspezifischen Daten melden. Daher ist die Berechnungsgrundlage für eine statistische Auswertung hinsichtlich des Geschlechtervergleichs kleiner und liegt bei 495.785 statt 582.412 Lizenzen. In fast allen Ausbildungsstufen qualifizieren sich mehr Männer als Frauen.

Männer absolvieren mit jeweils rund 12 Prozent am häufigsten den Ausbildungsgang zum Trainer-C/B und Trainer-C/L. Bei Frauen entfällt mit 16 Prozent der größte Anteil auf die Ausbildung zur Übungsleiterin-C.

In nur drei Ausbildungsgängen übersteigt der Frauenanteil den der Männer: Die beiden gesundheitsorientierten Übungsleiter/innen-B-Ausbildungen „Sport in der Präven-

<table>
<thead>
<tr>
<th>Ausbildungsgang</th>
<th>männlich</th>
<th>weiblich</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>ÜL-C</td>
<td>9,02 %</td>
<td>16,12 %</td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/B</td>
<td>6,92 %</td>
<td>12,51 %</td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L</td>
<td>4,79 %</td>
<td>12,02 %</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/R</td>
<td>2,06 %</td>
<td>4,44 %</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>1,37 %</td>
<td>4,97 %</td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L</td>
<td>2,98 %</td>
<td>0,94 %</td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L</td>
<td>1,57 %</td>
<td>0,26 %</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B</td>
<td>0,18 %</td>
<td>1,64 %</td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/B</td>
<td>0,86 %</td>
<td>0,37 %</td>
</tr>
<tr>
<td>VM-C</td>
<td>0,61 %</td>
<td>0,34 %</td>
</tr>
<tr>
<td>JL</td>
<td>0,40 %</td>
<td>0,29 %</td>
</tr>
<tr>
<td>VM-B</td>
<td>0,17 %</td>
<td>0,08 %</td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/B</td>
<td>0,18 %</td>
<td>0,04 %</td>
</tr>
</tbody>
</table>
tion“ und „Sport in der Rehabilitation“ sowie die Qualiﬁ- 
zierung zur/zum Übungsleiter/in-C – sportartübergreifen- 
der Breitensport wird von Frauen häuﬁger durchlaufen.

Bei den Trainer/innen-Ausbildungsstufen ist der Anteil 
der Männer mehr als doppelt so hoch als der Anteil der 
Frauen. Im Bereich der Übungsleiter/innen-Ausbildungen 
kehrt sich das Geschlechterverhältnis um. Diese Qualiﬁ- 
kationen werden von Frauen mehr als doppelt so häuﬁg 
absolviert. Dagegen wird die Vereinsmanager/in-Ausbil- 
dung wiederum von Männern etwa doppelt so häuﬁg 
wie von Frauen abgeschlossen.

Trainer/in

Insgesamt sind mehr als 306.000 gültige Trainer/innen- 
Lizenzen im Umlauf. Im Untersuchungszeitraum von 2007 
bis 2012 ist die Zahl der Lizenzen (mit Ausnahme des 
Jahres 2009) jährlich gestiegen.

Trainer/innen können sich sportartspeziﬁsch im Leis- 
tungs- oder Breitensport auf den Lizenzstufen C, B 
und A qualifizieren. Eine Ausbildung in der Sparte 
„Leistungssport“ zielt darauf ab, Talente zu erkennen, 
zu fördern sowie das Grundlagentraining für Anfänger 
und Fortgeschrittene zu planen und durchzuführen. 
Eine Ausbildung in der Sparte „Breitensport“ qualifiziert 
zur Umsetzung breitensportlicher Bewegungsangebote 
in einer bestimmten Sportart im Verein. Dieser Ausbil- 
dungsgang ist im Gegensatz zur Übungsleiter/innen- 
Qualifizierung nicht sportartübergreifend ausgerichtet, 
sondern bezieht sich immer auf eine bestimmte Sportart, 
z. B. Fußball oder Sportklettern.

Nicht alle Verbände bieten Ausbildungen auf jeder 
Lizenzstufe und in beiden Sparten an. Abb. 8 stellt die 
Ausbildungsaktivität der Sportorganisationen im Breiten- 
und Leistungssport auf der ersten Lizenzstufe gegen- 
über. Es zeigt sich, dass ein Großteil der Sportverbände 
sowohl Ausbildungsgänge im Breitensport als auch im 
Leistungssport bereit halten. Es gibt aber auch Sportor- 
ganisationen, die sich auf eine Sparte spezialisieren und 
z. B. lediglich Trainer/innen für den leistungsportlichen 
Bereich ihrer Sportart qualifizieren.

Neben der verbandlichen Ausbildung innerhalb des 
DOSB-Qualifzierungssystems gibt es für die Sparte 
„Leistungssport“ zudem die Möglichkeit, eine Ausbil-
Tabelle 8: Gesamtzahl der gültigen Trainer/innen-Lizenzen auf 1. Lizenzstufe (T-C) 2012, differenziert nach Breiten- und Leistungssport sowie nach Sportorganisationen

<table>
<thead>
<tr>
<th>Organisation</th>
<th>T-C/B</th>
<th>T-C/L</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>American Football Verband Dtl.</td>
<td>0 / 982</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bob- und Schlittenverband für Dtl.</td>
<td>0 / 75</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bund Dt. Radfahrer</td>
<td>225 / 3.576</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bundesverband Dt. Gewichtheber</td>
<td>10 / 43</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Billard-Union</td>
<td>k. A.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Eissport-Union</td>
<td>1 / 0 / 176</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Eissport-Union, Gemeinschaft</td>
<td>1 / 31</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Lebens-Rettungs-Gesellschaft</td>
<td>3.076 / 60</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Reiterische Vereinigung</td>
<td>2.755 / 4.878</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Taekwondo Union</td>
<td>1 / 1.607</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Triathlon-Union</td>
<td>1 / 0 / 127</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Tischtennis-Bund</td>
<td>1 / 0 / 171</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Eishockey-Bund</td>
<td>1.724 / 852</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Alpenverein</td>
<td>4.098 / 85</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Badminton-Verband</td>
<td>1.524 / 1.834</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Baseball und Softball Verband</td>
<td>1 / 0 / 77</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Basketballs-Bund</td>
<td>0 / 396 / 1.765</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Behindertensportverband</td>
<td>1 / 0 / 177</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Boccia-Boule-und Pétanque-Verband</td>
<td>k. A.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Boxsport-Verband</td>
<td>1 / 0 / 82</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Curling-Verband</td>
<td>10 / 20</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Eishockey-Bund</td>
<td>0 / 0 / 127</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Eisstock-Verband</td>
<td>0 / 0</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Fechter-Bund</td>
<td>95 / 562</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Fußball-Bund</td>
<td>638 / 853</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Golf Verband</td>
<td>642 / 372</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Handball-Bund</td>
<td>3.661 / 2.965</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Hockey-Bund</td>
<td>2.555 / 710</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Judo-Bund</td>
<td>1.665 / 1.550</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Karate Verband</td>
<td>2.810 / 760</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Kegler- und Bowlingbund</td>
<td>562 / 1.764</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Leichtathletik-Verband</td>
<td>1.083 / 5.560</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Minigolf-Verband</td>
<td>0 / 168</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Motor Sport Bund</td>
<td>290 / 90</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Motorradverband</td>
<td>1 / 0 / 870</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Ringer-Bund</td>
<td>295 / 283</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Rollsport- und Inline-Verband</td>
<td>334 / 1.342</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Ruderverband</td>
<td>4.098 / 85</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Rugby-Verband</td>
<td>3.661 / 2.965</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Schachbund</td>
<td>2.555 / 710</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Schützenbund</td>
<td>1.665 / 1.550</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Schwimm-Verband</td>
<td>2.810 / 760</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Segler-Verband</td>
<td>562 / 1.764</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Schützenbund</td>
<td>1.083 / 5.560</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Schwimm-Verband</td>
<td>0 / 168</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Skiverband</td>
<td>1.221 / 449</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Ski-Verband</td>
<td>3.360 / 334</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Sportakrobatik-Bund</td>
<td>0 / 285</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Squash Verband</td>
<td>603 / 793</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Tennis Verband</td>
<td>2.779 / 11.064</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Tischtennis-Bund</td>
<td>10.045 / 0</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Turnervernad</td>
<td>27.281 / 9.912</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Verband für Modernen Fünfkampf</td>
<td>0 / 36</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Volleyball-Verband</td>
<td>0 / 21.233</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Wasserski- und Wakeboard-Verband</td>
<td>0 / 60</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Verband Dt. Sporttaucher</td>
<td>6.496 / 50</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Verband Dt. Sporttaucher</td>
<td>301 / 0</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

Abb. 8: Gesamtzahl der gültigen Trainer/innen-Lizenzen auf 1. Lizenzstufe (T-C) 2012, differenziert nach Breiten- und Leistungssport sowie nach Sportorganisationen

"Das habe ich im Sport gelernt!"
dung als Diplom-Trainer/in (4. Lizenzstufe, Diplomebene) an der Trainerakademie des Deutschen Olympischen Sportbundes in Köln zu absolvieren.


das habe ich im sport gelernt!
Die Anzahl der Personen, die sich innerhalb der Trainer/innen-Ausbildung für die Sparte Leistungssport qualifizieren lassen, ist höher als in der Sparte Breitensport. Mit steigender Lizenzstufe sinken die Ausbildungszenahlen der Trainer/innen in beiden Sparten.


Übungsleiter/in


Seit 2007 werden jährlich über 22.000 Lizenzen im sportartübergreifenden Übungsbetrieb ausgestellt. Die Gesamtzahl aller gültigen Lizenzen summierte sich 2012
auf über 263.000. Die Zunahme in den letzten Jahren ist auf die steigenden Ausbildungszahlen im Gesundheitsbereich zurückzuführen.


Träger der Ausbildung zum/zur Übungsleiter/in-C sind die Landessportbünde, die sportartübergreifend aufgestellten Verbände mit besonderen Aufgaben und einige Spitzenverbände. Das Balkendiagramm zeigt die Ausbildungsrate der verschiedenen Ausbildungsträger. Die höchsten Zuwächse im Vergleich zum Vorjahr weisen der Deutsche Turner-Bund mit rund 16 Prozent sowie der DJK-Sportverband, der LSB Thüringen und der Deutsche Fußball-Bund mit jeweils gut 14 Prozent auf.


Übungsleiter/in-B für den Bereich Gesundheitssport

<table>
<thead>
<tr>
<th>Sportorganisation</th>
<th>Lizenzstufe</th>
<th>2012</th>
<th>2011</th>
<th>Veränderung</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Dt. Lebens-Rettungs-Gesellschaft</td>
<td>ÜL-C</td>
<td>9</td>
<td>10</td>
<td>-18,18 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Behindertensportverband</td>
<td>ÜL-C</td>
<td>1.418</td>
<td>514</td>
<td>+6.345,45 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Fußball-Bund</td>
<td>ÜL-C</td>
<td>507</td>
<td>514</td>
<td>+14,97 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Turner-Bund</td>
<td>ÜL-C</td>
<td>21.350</td>
<td>24.628</td>
<td>+16,45 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Verband für Modernen Fünfkampf</td>
<td>ÜL-C</td>
<td>514</td>
<td>761</td>
<td>+5,54 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Bayerischer LSV</td>
<td>ÜL-C</td>
<td>29.156</td>
<td>24.628</td>
<td>-6,09 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Hamburger Sportbund</td>
<td>ÜL-C</td>
<td>507</td>
<td>9.073</td>
<td>+14,97 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Berlin</td>
<td>ÜL-C</td>
<td>1.407</td>
<td>1.418</td>
<td>+0,69 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Brandenburg</td>
<td>ÜL-C</td>
<td>3.428</td>
<td>3.428</td>
<td>+0,69 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Bremen</td>
<td>ÜL-C</td>
<td>4.322</td>
<td>4.322</td>
<td>+0,69 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Hessen</td>
<td>ÜL-C</td>
<td>24.628</td>
<td>24.628</td>
<td>+0,69 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Mecklenburg-Vorpommern</td>
<td>ÜL-C</td>
<td>1.842</td>
<td>1.842</td>
<td>+0,69 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Niedersachsen</td>
<td>ÜL-C</td>
<td>6.948</td>
<td>6.948</td>
<td>+0,69 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Nordrhein-Westfalen</td>
<td>ÜL-C</td>
<td>38.468</td>
<td>38.468</td>
<td>-1,17 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Rheinland-Pfalz</td>
<td>ÜL-C</td>
<td>9.073</td>
<td>9.073</td>
<td>+0,69 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Sachsen</td>
<td>ÜL-C</td>
<td>9.120</td>
<td>9.120</td>
<td>+0,69 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Sachsen-Anhalt</td>
<td>ÜL-C</td>
<td>5.222</td>
<td>5.222</td>
<td>+0,69 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Thüringen</td>
<td>ÜL-C</td>
<td>2.225</td>
<td>2.225</td>
<td>+0,69 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSV Baden-Württemberg</td>
<td>ÜL-C</td>
<td>6.881</td>
<td>6.881</td>
<td>-0,43 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSV Schleswig-Holstein</td>
<td>ÜL-C</td>
<td>2.472</td>
<td>2.472</td>
<td>+10,80 %</td>
</tr>
<tr>
<td>CVJM-Sport</td>
<td>ÜL-C</td>
<td>570</td>
<td>570</td>
<td>±0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Betriebssportverband</td>
<td>ÜL-C</td>
<td>150</td>
<td>150</td>
<td>±0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Verband für Freikörperkultur</td>
<td>ÜL-C</td>
<td>k.A.</td>
<td>k.A.</td>
<td>±0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>DJK-Sportverband</td>
<td>ÜL-C</td>
<td>1.949</td>
<td>1.949</td>
<td>+14,51 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Kneipp-Bund</td>
<td>ÜL-C</td>
<td>157</td>
<td>157</td>
<td>±0 %</td>
</tr>
</tbody>
</table>

Die Ausbildung Übungsleiter/in-B „Sport in der Prävention“ setzt gesundheitsorientierte Sport- und Bewegungsangebote im Verein um. Dabei wird ein umfassendes Gesundheitsverständnis zielgruppengerecht und themenspezifisch vermittelt. Es bestehen Ausbildungsgänge mit drei speziellen und zwei allgemeinen Profilen:

### Spezielle Profile:
- Gesundheitstraining Haltungs- und Bewegungssystem
- Gesundheitstraining Herz-Kreislaufsystem
- Gesundheitstraining Stressbewältigung und Entspannung

### Allgemeine Profile:
- Gesundheitstraining für Kinder/Jugendliche
- Gesundheitstraining für Erwachsene/Ältere

<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Bayerischer LSV</td>
<td>1.982</td>
<td>403</td>
<td>204</td>
<td>0</td>
<td>101</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Lebens-Rettungs-Gesellschaft</td>
<td>3.050</td>
<td>101</td>
<td>135</td>
<td>17</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Reiterliche Vereinigung</td>
<td>135</td>
<td>101</td>
<td>135</td>
<td>17</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Behindertensportverband</td>
<td>17</td>
<td>6</td>
<td>17</td>
<td>6</td>
<td>12</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Fußball-Bund</td>
<td>0</td>
<td>0</td>
<td>0</td>
<td>0</td>
<td>0</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Golf Verband</td>
<td>12</td>
<td>97</td>
<td>97</td>
<td>97</td>
<td>12</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Judo-Bund</td>
<td>97</td>
<td>97</td>
<td>97</td>
<td>97</td>
<td>12</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Karate Verband</td>
<td>42</td>
<td>156</td>
<td>156</td>
<td>156</td>
<td>156</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Leichtathletik-Verband</td>
<td>538</td>
<td>2.35</td>
<td>2.35</td>
<td>2.35</td>
<td>2.35</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Schwimm-Verband</td>
<td>2.35</td>
<td>1.560</td>
<td>1.560</td>
<td>1.560</td>
<td>1.560</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Tischtennis-Bund</td>
<td>10.792</td>
<td>2.125</td>
<td>2.125</td>
<td>2.125</td>
<td>2.125</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Verband für Modernen Fünfkampf</td>
<td>15</td>
<td>28</td>
<td>43</td>
<td>9</td>
<td>9</td>
</tr>
<tr>
<td>Hamburger Sportbund</td>
<td>47</td>
<td>156</td>
<td>156</td>
<td>156</td>
<td>156</td>
</tr>
<tr>
<td>Kneipp-Bund</td>
<td>95</td>
<td>230</td>
<td>230</td>
<td>230</td>
<td>230</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Brandenburg</td>
<td>679</td>
<td>32</td>
<td>826</td>
<td>826</td>
<td>826</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Bremen</td>
<td>143</td>
<td>1.777</td>
<td>1.777</td>
<td>1.777</td>
<td>1.777</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Hessen</td>
<td>0</td>
<td>0</td>
<td>0</td>
<td>0</td>
<td>0</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Mecklenburg-Vorpommern</td>
<td>166</td>
<td>1.920</td>
<td>1.920</td>
<td>1.920</td>
<td>1.920</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Niedersachsen</td>
<td>950</td>
<td>3.284</td>
<td>3.284</td>
<td>3.284</td>
<td>3.284</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Nordrhein-Westfalen</td>
<td>1.063</td>
<td>1.436</td>
<td>1.436</td>
<td>1.436</td>
<td>1.436</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Rheinland-Pfalz</td>
<td>5.048</td>
<td>5.048</td>
<td>5.048</td>
<td>5.048</td>
<td>5.048</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Sachsen</td>
<td>1.252</td>
<td>1.111</td>
<td>1.111</td>
<td>1.111</td>
<td>1.111</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Thüringen</td>
<td>1.917</td>
<td>3.341</td>
<td>3.341</td>
<td>3.341</td>
<td>3.341</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Baden-Württemberg</td>
<td>1.436</td>
<td>1.436</td>
<td>1.436</td>
<td>1.436</td>
<td>1.436</td>
</tr>
<tr>
<td>LSV Schleswig-Holstein</td>
<td>590</td>
<td>590</td>
<td>590</td>
<td>590</td>
<td>590</td>
</tr>
</tbody>
</table>
Die zweite Möglichkeit zur Qualifizierung im Gesundheitssport ist der Ausbildungsgang Übungsleiter/in-B „Sport in der Rehabilitation“, in dem Sport- und Bewegungsangebote für Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen vermittelt werden. Die Rahmenrichtlinien sehen dabei unterschiedliche Ausbildungsprofile vor:

- Sport in Herzgruppen
- Sport und Diabetes
- Sport in der Krebsnachsorge
- Sport bei Osteoporose
- Sport bei Rheuma
- Sport bei Wirbelsäulenerkrankungen


Neun Verbände bieten zur Zeit diesen Ausbildungsgang an: zwei Spitzenverbände (Deutscher Turner-Bund und Deutscher Behindertensportverband) und sieben...


**Jugendleiter/in**


- Mitbestimmung von Kindern und Jugendlichen
- Organisation und Gestaltung von Ferienfreizeiten
- rechtliche Grundlagen der Kinder- und Jugendarbeit im Sportverein
- zeitgemäße und jugendgerechte Organisations-, Angebots- und Kooperationsformen

---


<table>
<thead>
<tr>
<th>Jahr</th>
<th>Lizenzen</th>
<th>Veränderung</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>2008</td>
<td>5.208</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>2009</td>
<td>6.032</td>
<td>+15,82 %</td>
</tr>
<tr>
<td>2010</td>
<td>5.417</td>
<td>-10,20 %</td>
</tr>
<tr>
<td>2011</td>
<td>3.891</td>
<td>-28,17 %</td>
</tr>
<tr>
<td>2012</td>
<td>4.038</td>
<td>+3,78 %</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Organisation</th>
<th>Lizenzen 2012</th>
<th>Veränderung Vorjahr 2011</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Dt. Billard-Union</td>
<td>k. A.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Taekwondo Union</td>
<td>0</td>
<td>-100,00 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Aero Club</td>
<td>0</td>
<td>+23,23 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Fechter-Bund</td>
<td>0</td>
<td>±0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Fußball-Bund</td>
<td>520</td>
<td>+227,04 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Judo-Bund</td>
<td>282</td>
<td>-12,42 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Ju-Jutsu-Verband</td>
<td>122</td>
<td>+23,23 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Kegler- und Bowlingbund</td>
<td>0</td>
<td>±0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Schützenbund</td>
<td>3</td>
<td>+227,04 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Turner-Bund</td>
<td>282</td>
<td>-12,42 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Verband für Modernen Fünfkampf</td>
<td>3</td>
<td>±0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Verband Dt. Sporttaucher</td>
<td>373</td>
<td>±0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Brandenburg</td>
<td>0</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Hessen</td>
<td>175</td>
<td>+6,71 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Mecklenburg-Vorpommern</td>
<td>161</td>
<td>+22,90 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Nordrhein-Westfalen</td>
<td>1.142</td>
<td>-7,98 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Rheinland-Pfalz</td>
<td>242</td>
<td>+11,01 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Sachsen</td>
<td>257</td>
<td>+1,58 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Sachsen-Anhalt</td>
<td>133</td>
<td>-18,90 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSV Baden-Württemberg</td>
<td>205</td>
<td>-12,39 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSV Schleswig-Holstein</td>
<td>131</td>
<td>-20,61 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Verband für Freikörperkultur</td>
<td>0</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>DJK-Sportverband</td>
<td>0</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

**Vereinsmanager/in**


In der Ausbildung zum/zur Vereinsmanager/in-C eignen sich die Teilnehmenden grundlegende Kenntnisse in vier thematischen Bereichen an, die auf der zweiten Lizenzstufe vertieft und spezialisiert werden können:

- Organisations- und Personalentwicklung, Gremienarbeit
- Mitgliederverwaltung und Sportbetriebsmanagement
- Finanzen, Steuern, Recht und Versicherung
- Marketing, Kommunikation, Veranstaltungen und Neue Medien


<table>
<thead>
<tr>
<th>Jahr</th>
<th>Lizenzen</th>
<th>Veränderung (in %)</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>2008</td>
<td>6.593</td>
<td>+3.26%</td>
</tr>
<tr>
<td>2009</td>
<td>6.808</td>
<td>+3.26%</td>
</tr>
<tr>
<td>2010</td>
<td>7.225</td>
<td>+6.13%</td>
</tr>
<tr>
<td>2011</td>
<td>7.730</td>
<td>+6.99%</td>
</tr>
<tr>
<td>2012</td>
<td>7.580</td>
<td>−1.94%</td>
</tr>
</tbody>
</table>
Abb. 23: Gesamtzahl der gültigen Vereinsmanager/innen-Lizenzen nach Sportorganisationen 2012 sowie Veränderung zum Vorjahr (in Prozent)

<table>
<thead>
<tr>
<th>Organisation</th>
<th>Gültige Lizenzen</th>
<th>Veränderung (in %)</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Dt. Lebens-Rettungs-Gesellschaft</td>
<td>17</td>
<td>+21,43 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Reiterliche Vereinigung</td>
<td>15</td>
<td>+87,50 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Behindertensportverband</td>
<td>0</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Fußball-Bund</td>
<td>396</td>
<td>-10,81 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Golf Verband</td>
<td>160</td>
<td>+5,96 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Karate Verband</td>
<td>0</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Verband Dt. Sporttaucher</td>
<td>599</td>
<td>+4,72 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Bayerischer LSV</td>
<td>120</td>
<td>+2,56 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Hamburger Sportbund</td>
<td>225</td>
<td>-7,79 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Berlin</td>
<td>408</td>
<td>-27,27 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Brandenburg</td>
<td>339</td>
<td>+3,67 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Bremen</td>
<td>628</td>
<td>+6,62 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Hessen</td>
<td>123</td>
<td>-12,77 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Mecklenburg-Vorpommern</td>
<td>519</td>
<td>-3,71 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Niedersachsen</td>
<td>909</td>
<td>-0,66 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Nordrhein-Westfalen</td>
<td>909</td>
<td>-0,66 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Rheinland-Pfalz</td>
<td>472</td>
<td>+2,16 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Sachsen</td>
<td>88</td>
<td>+22,22 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Sachsen-Anhalt</td>
<td>331</td>
<td>-5,97 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSB Thüringen</td>
<td>825</td>
<td>-2,83 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSV Baden-Württemberg</td>
<td>68</td>
<td>±0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>LSV für das Saarland</td>
<td>101</td>
<td>+2,02 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Betriebssportverband</td>
<td>0</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>DJK-Sportverband</td>
<td>67</td>
<td>+63,41 %</td>
</tr>
</tbody>
</table>
Diese Qualifizierung bieten insgesamt 25 Sportorganisationen an. Neben zwei Verbänden mit besonderen Aufgaben und einigen Spitzenverbänden bilden hauptsächlich die Landessportbünde die Vereinsmanager/innen aus. 15 der genannten Sportorganisationen qualifizieren neben der ersten Lizenzstufe auch auf der zweiten Stufe.


4.3 DOSB-Sportphysiotherapie


4.4 Qualifizierungsangebote für Lehrkräfte (DOSB-Ausbilderzertifikat)


Ziel der Fortbildung „Methodenkompetenz“ ist, dass sich die in der verbandlichen Ausbildung tätigen Lehrkräfte mit Fragen der Vermittlungsformen und des Ausbildungsverständnisses beschäftigen. Vor dem Hintergrund einer didaktisch-methodisch orientierten Fortbildung werden diese Lehrkräfte weiterführend qualifiziert, um lern-
wirksame Situationen in Abhängigkeit von Themen und Zielgruppen zu organisieren, die den Grundprinzipien der modernen Erwachsenenbildung gerecht werden.

Das Fortbildungsmodul „Sozialkompetenz“ vermittelt das Verständnis von Sozialkompetenz/Selbstkompetenz als „Werkzeug“, um die Ausbildung im Sport am Menschen auszurichten und eine humane Gestaltung des Sportbetriebes zu ermöglichen, der maximale Bindungskräfte entfaltet. Lehrkräfte kennen diese Hilfsmittel, wenden sie an und erzeugen dadurch ein positives Lernklima. Sozialkompetenz soll helfen, gemeinsame Ziele zu vereinbaren, Klärungen vorzunehmen und so die gemeinsame Aktivität auf fachliche Inhalte zu bündeln.


Die Aktivitäten in ihrer Gesamtdimension darzustellen überstiege den Rahmen dieses Berichtes. Daher sollen im Folgenden einige Good Practise Beispiele die Vielfalt der Qualifizierungsmaßnahmen exemplarisch aufzeigen.

5.1 Deutscher Fußball-Bund


Nachfolgend werden beispielhafte Bildungsangebote des Deutschen Fußball-Bundes unterhalb der ersten Lizenzstufe vorgestellt.

Training & Wissen online


Training & Wissen online bietet Serviceleistungen und Unterstützung für nachfolgende Zielgruppen:

- **Vereinsberatungsportal für den Amateurfußball**
- **Vereinsberatungsportal für den Amateurfußball**

**Training & Wissen online**

Beliebte Bereiche sind Training online (mehrere hundert Trainingseinheiten für Bambini bis A-Junioren), Turnierecke (mit automatisch aktualisierten Turnierplänen), Stundenbeispiele für den Fußball im Sportunterricht (als Download und Video), monatliche Themenschwerpunkte
QUALIFIZIERUNG IM FUSSBALL
ÜBERBLICK DER FUSSBALLPRAKTISCHEN AUS-, FORT- UND WEITERBILDUNGSANGEBOTE

Abb. 26: Lizenzpyramide
(Fußballpraxis oder Vereinsmanagement) und Online-Seminare (virtuelle Vorträge von DFB-Expert/innen mit Videos, Grafiken und Chat).

Im Jahr 2012 hatte die Seite über 16 Millionen Seitenaufrufe und wurde von ca. 1,5 Millionen Menschen besucht.

**Online-Seminare auf Training & Wissen online**

„Wie führe ich Amateurtrainer/innen in die Komplexität der Viererkette ein? Am besten mit einem erfahrenen Referenten. Und mit einer aussagekräftigen Präsentation, die Fotos, Videos und Animationen beinhaltet. Fehlt nur noch der Seminarraum, in dem die Veranstaltung stattfindet. Was aber tun, wenn über 1.000 Trainer/innen die Präsentation gleichzeitig sehen möchten?“


**DFB-Mobil**


Im Rahmen des Demotrainings ist es bisher gelungen, mehr als 106.000 Trainer/innen und über 3.800 Lehrer/innen aktiv einzubinden und zu motivieren. In persönlichen Gesprächen erhielten die Trainer/innen konkrete Tipps für ihr Jugendtraining im Verein sowie die Lehrer/innen für die Unterrichtsgestaltung. Darüber
hinaus hatten rund 13.000 Kinder und etwa 1.400 Schüler/innen bei den DFB-Mobil-Besuchen und insbesondere beim Demotraining eine Menge Spaß.


Die Statistik der Veranstaltungen belegt die beachtlichen Leistungen, die mit den DFB-Mobilen tagtäglich vollbracht werden (siehe Abb. 28).

**Kurzschulungen**

„An der Basis für die Basis – die Kurzschulungen machen es wahr.”

Das Motto der Kurzschulungen ist keine leere Floskel. Mit ihnen bieten der DFB und die Landesverbände wirkliche „Basisarbeit“. Jede Veranstaltung findet dezentral auf einem Vereinsgelände statt und nimmt mit vier Stunden nur einen halben Tag in Anspruch. Zum Einstieg in das DFB-Qualifizierungssystem kommt der DFB also direkt an die Basis.

Ziel der Kurzschulungen ist es, nicht-lizenzierte Trainer/innen, Betreuer/innen und Jugendleiter/innen für ihre Arbeit im Fußballverein fit zu machen und die Freude an der Vereinsarbeit zu steigern. Insgesamt wurden im Jahr 2012 über 27.000 Teilnehmer/innen bei rund 1.500 Veranstaltungen vor Ort in den Fußball-
vereinen erreicht. Seit Einführung der Kurzschulungen im Jahr 2005 nahmen ca. 190.000 Menschen an den Kurzschulungen teil.


Von Bambini bis A-Junioren, von Mannschaftsführung bis Integration – Trainer/innen, Betreuer/innen und Vereinsverantwortliche können zwischen 14 verschiedenen Modulen wählen:

- Training mit Bambini bis E-Junioren
- kleine Spiele für Bambini bis E-Junioren
- Spielbetrieb Bambini bis E-Junioren
- Training mit D- und C-Junioren
- Mannschaftsführung in der C- bis A-Jugend
- Kinder stark machen – Suchtvorbeugung im Fußballverein
- Bleib im Spiel
- Training mit B- und A-Junioren
- F- und E-Junioren: Ich spiele im Feld, ich spiele im Tor
- Integration im Fußballverein
- Training mit D- und C-Juniorinnen
- Futsal
- Torhütertraining für D- bis A-Junioren
- Wie gewinne ich ehrenamtliche Mitarbeiter für die Vereinsarbeit


Abb. 28: Grafik DFB-Mobil
Kurzschulungen machen Lust auf mehr!
Praxisorientierte Qualifizierung vor Ort


Weitere Informationen über die DFB-Kurzschulungen und aktuelle Termine erhalten Sie direkt bei Ihrem Fußball-Landesverband oder unter www.training-wissen.dfb.de!

Abb. 29: Flyer Lust auf Mehr
5.2 Landessportbund Nordrhein-Westfalen

Der Landessportbund Nordrhein-Westfalen e.V. versteht seine Qualifizierungsarbeit als einen Dreiklang aus Information-Beratung-Schulung.


Alle Veranstaltungsformen werden dabei im Verbundsyst em entweder zentral durch den Landessportbund NRW oder eigenständig vor Ort durch seine Mitgliedsorganisationen geplant, organisiert und durchgeführt. Im Folgenden werden exemplarisch einige Beispiele dargestellt.

Zertifikat Abenteuer- und Erlebnissport


Der A&E definiert sich nicht ausschließlich über aufwändige Gerätearrangements und erlebnisintensive Highlights, sondern er zeichnet sich auch über kreative Bewegungsaufgaben mit einfachen Mitteln aus. Hierbei wird der/die Handelnde als Ganzes gefordert, mit Kopf, Herz und Hand.

Zur Umsetzung und Anwendung des A&E im Sportver ein bedarf es Mitarbeiter/innen, die für diesen Bereich besonders ausgebildet sind. Sie benötigen vielfältige pädagogische, spezifisch methodische und sicherheitstechnische Kenntnisse sowie weitere Fähigkeiten, die nicht Bestandteil der ÜL-C-Ausbildung sind.

Das Zertifikat A&E ist eine NRW-spezifische Ausbildung, welche sich zu einem wichtigen Bestandteil des Breitensports in NRW entwickelt hat. Bereits Ende der achtziger Jahre wurde eine Qualifizierung für dieses Angebotsprofil seitens der Sportjugend NRW ins Leben gerufen, die immer wieder aufgrund veränderter Gegebenheiten aktualisiert wurde.

Im Mittelpunkt des Ausbildungskonzepts stehen weniger sportmotorische sondern mehr erlebnispädagogische Zielsetzungen. Problemlösungen zu Themen wie Verantwortung, Vertrauen, Kommunikation, Teamwork, Umweltschutz, persönliche Einstellung und Reflexion werden in spielerischer Form bearbeitet.


Landesweit werden in NRW jährlich zwei bis drei Sonderausbildungen angeboten, sowie eine Vielzahl an A&E-Fortbildungen unterschiedlicher Thematik. Die Lehrkräfte bilden ein Team von eigens für diese Ausbildungen geschulten Fachkräften, die sich jährlich fortbilden und in regelmäßigen Teamsitzungen ihre Erfahrungen unter
Leitung eines hauptberuflichen Referenten des LSB NRW austauschen. Im Kontext didaktisch-methodischer und organisatorischer Fragestellungen werden immer wieder notwendige Diskussionen über die Sicherheitsstandards sowie die realen Anwendungsmöglichkeiten von A&E-Bewegungsangeboten im Sportverein geführt.

Qualifizierung zum/zur Sporthelfer/in an Schulen

Die Ausbildung zum/zur Sporthelfer/in (SH) zielt zunächst darauf ab, die mehrdimensionalen Interessen der Schüler/innen aufzgreifen, ihnen ein attraktives Bildungsangebot anzubieten und sie auf das freiwillige Engagement im Schulsport vorzubereiten.

Die SH werden für ihren Einsatz im schulischen Aufgabenbereich qualifiziert, damit sie in Partnerschaft mit den Sportlehrer/innen den außerunterrichtlichen Schulsport mitgestalten und z. B. im Rahmen des Ganztags Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote leiten, den Pausensport beleben oder an Schulsportfesten oder Sportwettkämpfen mitwirken.

Darüber hinaus stellt die Ausbildung allerdings auch einen Beitrag zur Persönlichkeitsbildung junger Menschen dar. Die Schüler/innen lernen Verantwortung zu übernehmen, sie entwickeln kommunikative vermittelnde Fähigkeiten und erproben sich in ihrem Organisationstalent.


In & Out-Angebote für die Programme „NRW bewegt seine KINDER!“ und „Bewegt ÄLTER werden in NRW!“


Die Qualifizierungsangebote wenden sich an Personen, die als Mitarbeiter/innen im Sportverein (Trainer/innen bzw. Übungsleiter/innen) bereits tätig sind oder noch tätig werden möchten und für diese Tätigkeit Hilfestellungen suchen, ohne dabei im Moment die nötige Zeit, die finanziellen Ressourcen oder die Motivation aufbringen zu können, eine komplette Ausbildung zu absolvieren.

Nachdem die Angebote zuerst im Bereich „NRW bewegt seine KINDER!“ angeboten wurden und sich großer Beliebtheit erfreut haben, wurden diese Angebote nun auch für den Bereich „Bewegt ÄLTER werden in NRW!“ ausgeschrieben. Im Jahr 2013 haben insgesamt ca. 200 solcher Veranstaltungen mit 3.000 Teilnehmenden stattgefunden.

Im Bereich Vereinsmanagement haben sich solche Qualifizierungsangebote äußert attraktiv und praxisgerecht erwiesen. Die Ausschreibung VIBSS-Angebote vor Ort gibt hierbei den Rahmen für diese Angebote im Vereinsmanagement vor.

VIBSS-Angebote vor Ort

Der Landessportbund Nordrhein-Westfalen und seine Mitgliedsorganisationen bieten über das Vereins-Informations-, Beratungs- und Schulungs-System „VIBSS“ verschiedene Veranstaltungsformen an, die von autorisierten Referenten/innen vor Ort durchgeführt werden:

- Informationsveranstaltungen
- Fachvorträge
- KURZ UND GUT-Seminare
- Tagesseminare und
- VM-Zirkel
- Beratungen

Die Angebote richten sich an Vereinsvorstände/Vereinsmanager und folgen dabei dem Leitbild „Hilfe zur Selbsthilfe“, d.h. die Veranstaltungen sollen eine erste Orientierung und Unterstützung bieten. Sie greifen aktuelle und brennende Fragen der Vereinsarbeit auf und liefern entsprechende Hilfestellungen. Die Themen und Inhalte entsprechen den Handlungsfeldern des Vereinsmanagements:

- Vereinsentwicklung und Marketing
- Vereinsführung und Mitarbeiterentwicklung
- Finanzen, Steuern, Recht, Versicherungen
- Sportorganisation und Vereinsverwaltung


Die Erarbeitung/Aufarbeitung der Themen, sowie die Qualifizierung der autorisierten Berater und Referenten erfolgt dabei durch den Landessportbund NRW. Jährlich können dadurch mehr als 1.000 Qualifizierungsangebote in Nordrhein-Westfalen vor Ort bei den Bünden oder Vereinen umgesetzt werden. Die meisten Angebote sind durch Zuschüsse des Landessportbundes NRW für die Vereinsvertreter kostenlos.

Vereinsmanager/in-C-Lizenz im Baustein-Prinzip


VIBSS Online (www.vibss.de)


Um vor allem Übungsleiter/innen die Handhabung der Stundenbeispiele zu erleichtern, gibt es VIBSS Online mittlerweile auch als APP für das Smartphone. Dadurch können Stundenbeispiele schnell und leicht, direkt in der Sporthalle abgerufen werden.


LSB-Lernzentrum (www.lsb-lernzentrum.de)


Das Lernzentrum des Landessportbundes NRW stellt dafür hauptsächlich Inhalte zur Vereinspraxis in Online-Lernmodulen, wie z. B. das Herz-Kreislauf-System zur


5.3 Angebote des DOSB

Weiterbildung „Sport-Auslandsexperte/in“


„Gemeinsam an die Spitze!“ – Führungstalent-Camps des DOSB


Grundsätzlich ist bei jedem Workshop ein Kamingespräch als Rahmenprogramm eingeplant. Unter dem Motto „Frauen in Führungspositionen“ sind erfahrene Führungsfrauen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft eingeladen, mit den Workshopteilnehmenden zu diskutieren. Ziel ist es,

- das Führungstalente-Camp in einem fachpolitischen Kontext zu verorten und sport-/frauenpolitische Positionen zu diskutieren,
- Informationen über politisches Handeln zu vermitteln,
- die Vernetzung zwischen dem Sport und der Politik zu befördern,
- Vorbilder zu präsentieren.

Politikerinnen und Workshopteilnehmende stellen sich dabei u.a. Fragen wie

- Welche Ursachen sind für die Unterrepräsentanz von Frauen in Führungspositionen verantwortlich?
- Gibt es in der Partei/dem Verband eine Statistik, die einen Überblick über den Anteil von Frauen ermöglicht, insbesondere mit Blick auf den Anteil von Frauen in Führungs- und Spitzenpositionen?
- In welchem Umfang haben Frauen Führungspositionen inne? Um welche Positionen handelt es sich?
- Welche Strategie verfolgt die Partei/der Sportverband, um den Anteil von Frauen in Führungs- und Spitzenpositionen zu erhöhen?

Verfügt die Partei/der Verband über ein Gender- und Diversity-Management, um den Belangen der unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen Rechnung zu tragen?


5.4 Akademien des DOSB

Neben den 98 Mitgliedsorganisationen gibt es die Akademien des DOSB, zu denen die Führungs-Akademie, die Trainerakademie Köln und die Deutsche Olympische Akademie zählen.
Die **Führungs-Akademie** des Deutschen Olympischen Sportbundes ist die zentrale Serviceeinrichtung für ihre Mitgliedsorganisationen zu Fragen des Sportmanagements und der Sportentwicklung.

Um die Professionalität des organisierten Sports zu fördern und seine Stärken herauszuehben, umfasst das Profil der Führungs-Akademie folgende Aspekte:

- Vermittlung von aktuellen Kenntnissen an ehrenamtliche und hauptberufliche Führungskräfte,
- kompetente Beratung der Mitgliedsorganisationen in ihrer Entwicklung,
- Förderung eines bundesweiten Austauschs erfolgreicher Konzepte und Projekte,
- Aufbereitung relevanter Themen und deren Integration in die Sportorganisationen.

Zu diesem Zweck setzt die Führungs-Akademie auf drei gleichwertige Säulen:

- **Beratung**: Die Führungs-Akademie bietet den Mitgliedsorganisationen ein vielfältiges Angebot praxisorientierter Managementberatung, das sich in Umfang, Form und Zielorientierung an den konkreten Fragestellungen und Anforderungen der Verbände orientiert.
- **Weiterbildung**: Das Weiterbildungsangebot der Führungs-Akademie zeichnet sich durch die Vermittlung relevanten Wissens im und für den Sport aus. Es wird bundesweit und sportartübergreifend für ehrenamtliche und hauptberufliche Führungskräfte angeboten.
Das Weiterbildungsangebot der Führungs-Akademie bietet Qualifizierungsmöglichkeiten in den Bereichen Fachkompetenz, Managementkompetenz sowie Führungskompetenz und Persönlichkeitsentwicklung und umfasst folgende Formate:

- **Seminare**, die Bestandteil des jährlichen Weiterbildungsprogramms der Führungs-Akademie sind,
- **gruppenspezifische Qualifizierungen**, die sich an spezielle Personen- bzw. Funktionsgruppen in den Verbänden wenden,
- **maßgeschneiderte Angebote zur Verbandsentwicklung**, die mit den Mitgliedsverbänden zu spezifischen Themenstellungen vereinbart und auf die speziellen Anforderungen der Organisation abgestimmt werden,
- **SOMIT (Sport Organisation Management Interactive Teaching & Learning)**, ein interaktives und online-basiertes Qualifizierungsangebot, das Managementwissen für Sportverbände vermittelt und einen zertifizierten Abschluss ermöglicht.

In den letzten Jahren hat die Führungs-Akademie ihr Weiterbildungsangebot kontinuierlich ausgebaut, was an der gestiegenen Anzahl der Seminare, der Seminartage sowie der Teilnahmen deutlich wird (siehe Abb. 30–33).


Bis zum Jahr 2012 haben insgesamt 912 Teilnehmer/innen aus 40 Verbänden ihren Abschluss als Diplom-Trainer/in absolviert. In der Mehrheit (817) waren männliche Absolventen gegenüber 95 Absolventinnen. Abb. 34 zeigt die Verteilung der Absolventen/innen auf die einzelnen Verbände.
Neben dem Diplom-Trainer/in-Studium hat die Trainerakademie Köln in den vergangenen Jahren zahlreiche Fortbildungsveranstaltungen angeboten:

- **Bundestrainer-Foren** für im Hochleistungssport tätige Bundestrainer/innen bzw. Trainer/innen; seit 2010 auch für OSP-mischfinanzierte Trainer/innen

- **Absolventenfortbildungen** für Absolvent/innen der Trainerakademie Köln
  → Ein besonderes Privileg genießen die ehemaligen Studierenden der Trainerakademie, da für sie in den Absolventenfortbildungen ausgesuchte Themen und Referent/innen angeboten werden.

- **Referentenfortbildungen** für Referent/innen der verbandsspezifischen Trainer-Aus- und Weiterbildungen

- **Koordinatoren-Workshops** für Koordinator/innen der Spitzenverbände

- **Ausbildung zum Athletiktrainer/in** für Spielsportarten
  → Als Zusatzausbildung bietet die Trainerakademie die Ausbildung zum Athletiktrainer/in für Spielsportarten an. Diese vier Module sowie Praktika umfassende Ausbildung wird in 2013 erneut angeboten.
Trainer-Foren: „Update Trainerwissen“ als neue Veranstaltungsreihe an der Trainerakademie Köln des DOSB


Zu ihren Aufgaben zählen unter anderem:

- Durchführung von Veranstaltungen verschiedener Art
- Herausgabe von Publikationen
- Förderung und Koordinierung von Forschungsprojekten
- Durchführung von Wettbewerben
- wirksame Förderung einer themenbezogenen Bildung sowie einer Olympischen Erziehung

Insbesondere im Sinne der Olympischen Erziehung hat die DOA in den vergangenen Jahren eine Fülle von Maßnahmen verantwortet und dabei eine sehr gute Resonanz erfahren. Ein Beispiel mit nationaler Ausstrahlung ist das Sportwissenschaftliche Olympiaseminar, an dem 2010 über 90 Studierende und Dozierende von elf
<table>
<thead>
<tr>
<th>Sportorganisation</th>
<th>Diplom-Trainer/innen</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Dt. Aero Club</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Alpenverein</td>
<td>5</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Badminton-Verband</td>
<td>15</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Basketball-Bund</td>
<td>21</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Behindertensportverband</td>
<td>1</td>
</tr>
<tr>
<td>Bob- und Schlittenverband für Dtl.</td>
<td>18</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Boxsport-Verband</td>
<td>23</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Eishockey-Bund</td>
<td>12</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Eisschnellauf-Gemeinschaft</td>
<td>19</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Fechter-Bund</td>
<td>41</td>
</tr>
<tr>
<td>Bundesverband Dt. Gewichtheber</td>
<td>9</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Golf Verband</td>
<td>10</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Handball-Bund</td>
<td>10</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Hockey-Bund</td>
<td>66</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Judo-Bund</td>
<td>59</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Ju-Jutsu-Verband</td>
<td>9</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Kanu-Verband</td>
<td>14</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Karate Verband</td>
<td>17</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Leichtathletik-Verband</td>
<td>85</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Verband für Modernen Fünfkampf</td>
<td>3</td>
</tr>
<tr>
<td>Bund Dt. Radfahrer</td>
<td>19</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Reiterliche Vereinigung</td>
<td>20</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Ringer-Bund</td>
<td>15</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Rollsport- und Inline-Verband</td>
<td>8</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Ruder-Verband</td>
<td>24</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Schützen-Bund</td>
<td>21</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Schwimm-Verband</td>
<td>46</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Segler-Verband</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Skiverband</td>
<td>101</td>
</tr>
<tr>
<td>Snowboardverband Dtl.</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Squash-Verband</td>
<td>11</td>
</tr>
<tr>
<td>Verband Dt. Sporttaucher</td>
<td>1</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Taekwondo-Union</td>
<td>16</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Tansportverband</td>
<td>13</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Tennis-Bund</td>
<td>57</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Tischtennis-Bund</td>
<td>24</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Triathlon-Union</td>
<td>5</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Turner-Bund</td>
<td>16</td>
</tr>
<tr>
<td>Dt. Volleyball-Verband</td>
<td>50</td>
</tr>
</tbody>
</table>
deutschen Universitäten teilnahmen. Im Spätsommer 2013 wird es in seiner nunmehr achten Auflage eine Fortsetzung finden.


5.5 dsj – Bildung in der Kinder- und Jugendarbeit im Sport

Die Deutsche Sportjugend (dsj) im Deutschen Olympischen Sportbund ist der größte freie Träger der Kinder- und Jugendhilfe in Deutschland. Mitglieder der dsj sind die Jugendorganisationen der DOSB-Mitgliedsorganisationen. Zusammen mit ihren Mitgliedsorganisationen und deren Untergliederungen gestaltet die dsj flächendeckend Bildungsangebote mit dem Medium Sport.


In diesem Zusammenhang nimmt die dsj für das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) eine Zentralstellenfunktion ein und gestaltete in

Lernen im Sport – Good Practise Beispiele | 55

**Bildungsverständnis der dsj und Jugendbildungsarbeit im Sport**


Zentrales Merkmal gelingender Bildungsprozesse ist aus Sicht des organisierten Kinder- und Jugendsports die Partizipation junger Menschen. Der Sportverein kann seine Bildungswirksamkeit in besonderem Maße dort entfalten, wo er Kindern und Jugendlichen ermöglicht, die sie betreffenden Prozesse verantwortlich mitzustalten. Dies geschieht zum Beispiel durch die Beteiligung an Entscheidungen in der Übungsstunde oder durch die Interessenvertretung als Jugendsprecher/in.

Aufbauend auf ihrem Bildungsverständnis beschreibt die dsj in verschiedenen Positions- und Grundsatzpapieren bzw. Orientierungsrahmen die Dimensionen ihrer Aktivitäten, die sie als Dachorganisation im organisierten Kinder- und Jugendsport wahnimmt. Dies sind unter anderem folgende Dokumente, die unter www.dsj.de/publikationen bestellt oder heruntergeladen werden können:

- **Positionspapier „Bildung und Teilhabe von Kindern und Jugendlichen im Sport“ (2010)**
- **Grundsatzpapier „Bildung für nachhaltige Entwicklung im Sport“ (2012)**

Sie dienen als Grundlage für die Diskussion in der dsj und ihren Mitgliedsorganisationen, als Leitlinien für die Qualitätsentwicklung und zur Darstellung der Potenziale des organisierten Kinder- und Jugendsports in der Fachöffentlichkeit.


Für die Zusammenarbeit von dsj und Wissenschaft wird darin die Perspektive formuliert, Modelle und Begriffe zu überprüfen, Bildungssettings zu erforschen und Kon-
zepte der Personalentwicklung, Programmgestaltung und Angebotskonzeption weiter zu entwickeln. Durch den Forschungsverbund soll die Bearbeitung dieser Zielstellungen strukturell verankert und die Qualitätsentwicklung im organisierten Kinder- und Jugendsport nachhaltig gefördert werden.

Vor dem Hintergrund hoher Einstiegszahlen von Kindern und Jugendlichen in den organisierten Sport ist die Gewinnung, Bindung sowie Förderung junger Nachwuchs Kräfte für ein ehrenamtliches und freiwilliges Engagement eine permanente Aufgabe der dsj und ihrer Mitgliedsorganisationen. Unter dem Titel „dsj academy“ bietet die dsj daher ein Qualifizierungskonzept für junge Engagierte bis 27 Jahre, die sich für ihre Arbeit in den Mitgliedsorganisationen der dsj noch mehr Know-how aneignen möchten. Es umfasst einen Referent/innen-Pool sowie Veranstaltungen in den Bereichen junior, basic, special und camp.

Die dsj academy junior umfasst die Qualifizierungsangebote im Rahmen der dsj-Juniorteam-Seminare, die zweimal jährlich stattfinden. Inhaltlich geht es um grundlegende Fähigkeiten und Fertigkeiten für das freiwillige Engagement wie Projektmanagement oder Kommunikation.

Die dsj academy basic ist eine zwei- oder dreiteilige Veranstaltungsreihe, in der Themen wie Partizipation, Öffentlichkeitsarbeit oder Qualitätsmanagement bearbeitet werden. Die Seminare richten sich an junge Funktionsträger/innen aus den Mitgliedsorganisationen, die perspektivisch mehr Verantwortung übernehmen wollen.

Die dsj academy special umfasst inhaltliche Schwerpunkthemen, die sich aus der Arbeit der dsj ergeben (z. B. Prävention sexualisierter Gewalt).


Das dsj academy Netzwerktreffen sorgt für den weitergehenden Austausch der Teilnehmer/innen untereinander und bietet die Möglichkeit, sich gemeinsam projektorientiert engagieren zu können.

Kinder- und Jugendplan (KJP) des Bundes – die dsj als Zentralstelle des BMFSFJ

Zur Unterstützung der Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen und zur Förderung des Ausbaus einer leistungsfähigen Infrastruktur kann die dsj auf

---

**Abb. 36:** Anzahl Maßnahmen KJP 2012

![Diagramm](image1)

- Fortbildungen: 79
- Sportliche Jugendbildung: 81
- Kulturelle Bildung: 4
- Politische Bildung: 7
- Arbeitstagungen: 130
- Gesamt: 301

**Abb. 37:** Anzahl Teilnehmer/innen KJP 2012

![Diagramm](image2)

- Fortbildungen: 1.742
- Sportliche Jugendbildung: 2.641
- Kulturelle Bildung: 145
- Politische Bildung: 123
- Arbeitstagungen: 1.824
- Gesamt: 6.475

---

Auf Bundesebene werden folgende Maßnahmen der dsj-Mitgliedskorporationen gefördert:

<table>
<thead>
<tr>
<th>Maßnahme</th>
<th>Insgesamt: 900</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Sportliche Jugendbildung</td>
<td>387</td>
</tr>
<tr>
<td>Kulturelle Bildung</td>
<td>18</td>
</tr>
<tr>
<td>Politische Bildung</td>
<td>26</td>
</tr>
<tr>
<td>Fortbildungen</td>
<td>212</td>
</tr>
<tr>
<td>Arbeitstagungen</td>
<td>257</td>
</tr>
</tbody>
</table>

Abb. 38: Summe Seminartage KJP 2012

Abb. 39: Teilnehmer/innen nach Geschlecht KJP 2012


- **Arbeitstagung**: Die Arbeitstagungen sind der Ort, an dem die dsj-Mitgliedskorporationen ihre Vorhaben konzipieren, planen und weiterentwickeln. Dabei werden einerseits Strategien entwickelt und andererseits konkrete Maßnahmen abgestimmt. Oftmals werden hier auch Programme für die o. g. Maßnahmen beraten und weiterentwickelt.


Förderprogramm „Engagement und Freiwilligenarbeit junger Menschen im Sport“ (EuFiS)

Der organisierte Sport ist als Teil der Zivilgesellschaft in vielfältiger Art und Weise an der Gestaltung des gesellschaftlichen Lebens beteiligt. Er ermöglicht unter anderem Gemeinschaftserlebnisse und konkrete individuelle Erfahrungen. Um seine Innovationspotenziale entfalten zu können, braucht der Sportverein qualifizierten und kompetenten Nachwuchs: junge Menschen, die für ihr Engagement den Raum bekommen haben, ihre Talente zu entdecken und ihnen nachzugehen, die erfahren haben, dass sie dazu gehören und wissen, dass sie etwas bewegen können.


Qualifizierungsmaßnahmen


Mikroprojekte

Einzelmaßnahmen

Einzelmaßnahmen im Rahmen von EuFiS hatten eine hohe Bedeutung für die Strategieentwicklung der dsj und ihrer Mitgliedsorganisationen. Die durch Einzelmaßnahmen initiierte Engagementförderung war ein Motor für Veränderungen, die die selbstorganisierten Entwicklungsprozesse unterstützte und vorangetrieben hat.

Einzelmaßnahmen nutzten damit die Engagementförderung als Antrieb, aktuelle Themen systematisch in den Sportvereinen und -verbänden zu bearbeiten. Zugleich dienten themenbezogene Schwerpunktsetzungen als Katalysator für die Förderung von bürgerschaftlichem Engagement junger Menschen. Schwerpunkte für Einzelmaßnahmen im Jahr 2012 waren:

- Qualitätsentwicklung in der Kinder- und Jugendarbeit im Sport
- Weiterentwicklung von Engagement und Partizipation junger Menschen
- Zugänge und Beteiligung verschiedener Zielgruppen
- Prävention sexualisierter Gewalt

Im Jahr 2012 wurden im Rahmen von EuFiS 42 Einzelmaßnahmen gestaltet.

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) und Bundesfreiwilligendienst (BFD) im Sport


Der vorliegende Bericht zeigt auf, dass die Strukturen im gemeinwohlorientierten Sport die Grundlagen für informelle und non-formale Bildung bereithalten und ihn damit zu einem der größten Bildungsträger in Deutschland machen. Doch in den Bildungsberichten des Bundes und der Länder findet er keine Erwähnung! Die Bildungsdebatte konzentriert sich primär auf das staatliche Bildungssystem wie z. B. Schulen und Hochschulen. In den bildungspolitischen Diskussionen werden die zivilgesellschaftlichen Akteure weitgehend ausgeblendet – finden sie doch einmal Erwähnung, muss man den Sport meist mit der Lupe suchen.


Im Jahr 2010 erstellte der DOSB den ersten Qualifizierungsbericht und hat diesen inzwischen weiterentwickelt. Gleichzeitig wurde gemeinsam mit den Sportverbänden ein Prozess zum Aufbau einer Bildungsberichterstattung eingeleitet, der darauf zielt, alle Verbände in die Lage zu versetzen, eigene Bildungsberichte zu erstellen.


7.1 Einleitung


Das Vorhaben wird finanziert von den 16 Landessportbünden, dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) sowie dem Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BfSP).


7.2 Vereinsphilosophie – Selbstverständnis der Vereine

Im Bereich der Vereinsphilosophie wurde in der vierten Welle des Sportentwicklungsberichtes u. a. das Item „Unser Verein legt Wert auf die Qualifizierung seiner Übungsleiter/Trainer“ genauer betrachtet. Das Item wurde auf einer fünfstufigen Skala erfasst, mit der Kategorie 1 „stimme gar nicht zu“ bis 5 „stimme voll zu“. Es zeigt sich, dass knapp 81 Prozent der Vereine
großen bzw. sehr großen Wert auf die Qualifizierung ihrer Übungsleiter/innen bzw. Trainer/innen legen. Eine differenzierte Untersuchung nach der Vereinsgröße zeigt, dass der Anteil an Vereinen, der Wert auf die Qualifizierung legt, mit wachsender Vereinsgröße zunimmt, d.h. kleine Vereine mit bis zu 100 Mitgliedern legen durchschnittlich am wenigsten Wert auf die Qualifizierung ihrer Übungsleiter/innen und Trainer/innen (70 Prozent), wohingegen der Anteil in Vereinen mit über 2.500 Mitgliedern auf 97,4 Prozent ansteigt. Hierzu passt, dass Mehrspartenvereine durchschnittlich größeren Wert auf die Qualifizierung legen als Einspartenvereine, da Mehrspartenvereine tendenziell größere Vereine sein dürften.

Bezieht man die Gemeinden mit ein, in denen die Vereine angesiedelt sind, so zeigen sich auch hier leichte Unterschiede in Abhängigkeit von der Größe der Gemeinde. Am größten ist die Zustimmung zu einer Qualifizierungsorientierung bei Vereinen, die in Gemeinden mit 20.001 bis 100.000 Einwohnern angesiedelt sind, d.h. in mittelgroßen Städten. Auf der anderen Seite fällt die Zustimmung in großen Gemeinden mit über 500.000 Einwohnern am geringsten aus. Großstädte scheinen demnach einen Negativfaktor darzustellen. Diese Ergebnisse werden dadurch bekräftigt, dass eine länderspezifische Auswertung zeigt, dass Vereine in Hamburg und Berlin einer Qualifizierungsorientierung vergleichsweise am wenigsten zustimmen.

Eine sportartspezifische Betrachtung in diesem Zusammenhang zeigt, dass Vereine mit Boxen, Fechten, Rettungsschwimmen, Kampfsport, Schwimmen und Tauchen im Angebot besonders starken Wert auf die Qualifizierung ihrer Übungsleiter/innen und Trainer/innen legen (jeweils über 93 Prozent). Andererseits ist das Interesse an Qualifizierung in Segelvereinen am schwächsten ausgeprägt (68,4 Prozent). Betrachtet man ergänzend die Häufigkeitsverteilung der fünf möglichen Antwortmöglichkeiten zu dem Item „Unser Verein legt Wert auf die Qualifizierung seiner Übungsleiter/Trainer“, so zeigt sich, dass nur sehr wenige Vereine (2,0 Prozent) gar keinen Wert auf die Qualifizierung ihrer Übungsleiter/innen und Trainer/innen legen und auch nur 3,9 Prozent der Aussage eher nicht zustimmen. 13,3 Prozent machen zu diesem Thema keine klare Aussage. Allerdings stimmen rund 29 Prozent der Aussage eher zu und über die Hälfte der Vereine (51,9 Prozent) legt sehr großen Wert auf eine Qualifizierung und stimmt der Aussage daher voll zu (vgl. Abb. 42).

![](abb.png)

**7.3 Probleme**

**Bindung und Gewinnung von Übungsleiter/innen und Trainer/innen**

An dieser Stelle werden die Probleme der Bindung und Gewinnung von Übungsleiter/innen und Trainer/innen genauer untersucht. Im Fragebogen des Sportentwicklungsberichtes wurden die Vereinsprobleme auf einer

Unterschiede bei dem Problem der Bindung und Gewinnung von Übungsleiter/innen und Trainer/innen zeigen sich in Abhängigkeit von der Vereinsgröße. Insbesondere mittelgroße Vereine mit 301 bis 1.000 Mitgliedern geben an, in diesem Bereich ein großes bzw. sehr großes Problem zu haben (rund 41 Prozent).

Am geringsten ist der Problemdruck auf der anderen Seite in Großvereinen mit über 2.500 Mitgliedern (29 Prozent). Betrachtet man das existenzbedrohende Problem differenziert nach Vereinsgröße, so zeigt sich, dass sich Vereine mit einer Mitgliedssstärke von 101 bis 300 Mitgliedern am stärksten durch das Problem in ihrer Existenz bedroht sehen (6,1 Prozent). Auch hier fühlen sich Großvereine am wenigsten durch das Problem in ihrer Existenz bedroht (0,8 Prozent).


Maßnahmen zur Problembewältigung und deren Erfolg


7.4 Qualifizierung

Vereine mit qualifizierten Trainer/innen/Übungsleiter/innen


**Anzahl Trainer/innen und Übungsleiter/innen pro 100 Mitglieder**

Im Bundesdurchschnitt entfallen in einem Sportverein insgesamt rund sechs Trainer/innen bzw. Übungsleiter/innen mit und ohne formale Qualifikation des Sportsystems auf 100 Mitglieder. Im Bereich der Trainer/innen bzw. Übungsleiter/innen mit Qualifikation sind es gut vier Trainer/innen bzw. Übungsleiter/innen pro 100 Mitglieder. Was die Qualifizierten mit DOSB-Lizenz angeht, liegt dieser Wert etwas niedriger, hier entfallen auf 100 Mitglieder gut zwei Trainer/innen bzw. Übungsleiter/innen. Differenziert man auch hier erneut nach Vereinsgröße, so zeigt sich, dass in kleinen Vereinen mit bis zu 100 Mitgliedern die pro-Kopf-Rate an Trainer/innen bzw. Übungsleiter/innen aller Qualifizierungsstufen am höchsten ausfällt: Insgesamt entfallen hier zehn Trainer/innen bzw. Übungsleiter/innen sowohl mit als auch ohne Qualifizierung auf 100 Mitglieder. Auch in den anderen Kategorien sind die kleinen Vereine am besten mit Trainer/innen und Übungsleiter/innen versorgt (vgl. Tab. 2).

---

1 DOSB-Lizenz: Übungsleiter/innen und Trainer/innen der DOSB-Mitgliedsorganisationen
2 verbandsinterne Qualifikationen wie z. B. der DLRG oder des Deutschen Schützenbundes, Hochschulabschlüsse, adäquate ausländische Qualifikation etc.
3 beinhaltet sowohl DOSB-Lizenzen als auch weitere formale Qualifikationen
Die Betrachtung nach den Sparten der Vereine bezogen auf die Pro-Kopf-Anzahl der qualifizierten Personen ergibt, dass Einspartenvereine im Bereich qualifizierter Trainer/innen und Übungsleiter/innen insgesamt durchschnittlich über eine höhere Pro-Kopf-Vorsorge verfügen als Mehrspartenvereine, was die Betrachtung nach der Vereinsgröße bestätigt. In den Kategorien Trainer/innen bzw. Übungsleiter/innen mit DOSB-Lizenz und auch Trainer/innen bzw. Übungsleiter/innen ohne Qualifizierung zeigen sich hingegen keine Unterschiede zwischen Ein- und Mehrspartenvereinen.


### Ehrenamtliche Trainer/innen und Übungsleiter/innen

Die überwiegende Mehrheit der Trainer/innen und Übungsleiter/innen in deutschen Sportvereinen ist ehrenamtlich tätig. Dies trifft auf 91,9 Prozent aller Trainer/innen und Übungsleiter/innen (mit und ohne formale Qualifi-
zierung) zu. Der Ehrenamtlichenanteil im Bereich der mit DOSB-Lizenz qualifizierten Trainer/innen bzw. Übungsleiter/innen ist am geringsten, er liegt jedoch im Bundesdurchschnitt noch immer bei knapp 90 Prozent. Unter den qualifizierten Trainer/innen bzw. Übungsleiter/innen insgesamt liegt der Anteil der ehrenamtlich Tätigen bei 91,1 Prozent und bei den Trainer/innen bzw. Übungsleiter/innen ohne Qualifizierung sogar bei 95,5 Prozent.


In der Betrachtung nach Gemeindegröße zeigt sich insgesamt, dass der Anteil der ehrenamtlich tätigen Trainer/innen und Übungsleiter/innen mit steigender Gemeindegröße sinkt, d. h. in größeren Gemeinden oder Städten sind durchschnittlich mehr Hauptamtliche im Einsatz. Die Tendenz zu einem höheren Hauptamtlichenanteil unter den Trainer/innen bzw. Übungsleiter/innen in Großstädten wird durch die länder spezifische Betrachtung bestätigt. Hier zeigt sich, dass in den drei Stadtsätzen, und damit Großstädten, der Anteil der ehrenamtlichen Trainer/innen und Übungsleiter/innen (sowohl mit als auch ohne Qualifizierung) mit rund 88 Prozent am geringsten ausfällt.

**Anteil weiblicher Trainerinnen und Übungsleiterinnen**

Im Bundesdurchschnitt liegt der Frauenanteil unter den Trainer/innen und Übungsleiter/innen insgesamt bei 32,1 Prozent. Unter den qualifizierten Trainer/innen und Übungsleiter/innen liegt der Anteil weiblicher Mitarbeiterinnen mit 33,9 Prozent etwas höher, was auch auf die mit DOSB-Lizenz qualifizierten Trainerinnen und Übungsleiterinnen zutrifft (35,2 Prozent). Am niedrigsten fällt der Anteil der Trainerinnen und Übungsleiterinnen ohne Qualifizierung aus, hier sind 30,2 Prozent der Trainerinnen und Übungsleiterinnen Frauen.


Eine Betrachtung nach Gemeindegröße hingegen zeigt keine klaren Muster. Es wird jedoch deutlich, dass der Frauenanteil in unterschiedlich großen Gemeinden nicht besonders stark schwankt. Im Ländervergleich zeigt sich, dass Vereine in Niedersachsen mit 37,2 Prozent insgesamt über die höchsten Frauenanteile unter den Trainer/innen und Übungsleiter/innen mit und ohne Qualifizierung verfügen. Am geringsten hingegen sind die Anteile in Brandenburg (27,4 Prozent), Berlin (27,7 Prozent) und im Saarland (27,9 Prozent).

**Determinanten von Qualifizierungen**

Um zu überprüfen, welche Faktoren die Wahrscheinlichkeit des Vorhandenseins von Personen mit formaler Qualifikation (DOSB-Lizenz sowie anderweitige formale Qualifikation) in Sportvereinen beeinflussen, wurden weitergehende statistische Analysen durchgeführt. Es zeigt sich, dass in größeren Vereinen sowie Vereinen mit einem
hohen Anteil von Kindern und Jugendlichen die Wahr-
scheinlichkeit für das Vorhandensein von qualifizierten
Trainer/innen und Übungsleiter/innen steigt. Ebenfalls sind
eher qualifizierte Trainer/innen und Übungsleiter/innen in
Vereinen mit Kaderathleten in den Reihen zu finden sowie
bei einer Ausrichtung als dienstleistungsorientierter Verein.
Auch wenn kommunale Sportanlagen genutzt werden,
steigt die Wahrscheinlichkeit für das Vorhandensein von
qualifiziertem Personal. Auf der anderen Seite verfügen
gesellige Traditionsvereine und integrative Vereine sowie
Vereine mit Fußball im Angebot eher weniger über qua-
лизированные Trainer/innen und Übungsleiter/innen. Tennis, Tauch
chen, Pferdesport und Schießsport hingegen wirken sich
positiv auf die Wahrscheinlichkeit des Vorhandenseins von
qualifizierten Trainer/innen und Übungsleiter/innen aus.

7.5 Finanzen – Ausgaben für Trainer/innen und Übungsleiter/innen

Vereine mit Personalkosten im Bereich
Trainer/innen und Übungsleiter/innen

Im Bundesdurchschnitt fielen bei 58,7 Prozent der Ver-
eine im Jahr 2010 Personalkosten für Trainer/innen und
Übungsleiter/innen an. Es zeigt sich, dass mit steigender
Vereinsgröße die Anteile an Vereinen mit Personalkosten
in diesem Bereich ansteigen und einzig im Bereich der
Großvereine mit über 2.500 Mitgliedern im Vergleich zu
Vereinen mit 1.001 bis 2.500 Mitgliedern wieder leicht
zurückgehen. Kleine Vereine mit bis zu 100 Mitgliedern
haben nur zu rund einem Drittel Ausgaben in diesem
Bereich, wohingegen größere Vereine nahezu durchge-
hend Ausgaben in dieser Kategorie haben (vgl. Tab. 3).

Bei der Betrachtung nach Sparten zeigt sich deutlich,
dass Mehrspartenvereine durchschnittlich häufiger Aus-
gaben im Bereich Trainer/innen und Übungsleiter/innen
haben als Einspartenvereine. Bei Einspartenvereinen
fallen diese Ausgaben in 47,2 Prozent der Vereine an,
wohingegen es bei den Mehrspartenvereinen 81,5 Pro-
zent sind.

Die Betrachtung, ob Personalkosten im Bereich der
Trainer/innen und Übungsleiter/innen anfallen dif-
ferenziert nach Gemeindegröße, zeigt keine großen
Unterschiede: Die Anteile bewegen sich zwischen
55,9 Prozent in Gemeinden mit 100.001 bis 500.000
Einwohnern und 59,7 Prozent in Gemeinden mit über
500.000 Einwohnern. Im Bundesländervergleich zeigen
die Ergebnisse, dass bei Vereinen in Bremen (74,2 Pro-
zent) und Sachsen (68,7 Prozent) am häufigsten Aus-
gaben im Bereich der Trainer/innen und Übungslei-
ter/innen anfallen, wohingegen Vereine im Saarland
(48,7 Prozent) und in Thüringen (48,8 Prozent) am sel-
tensten Geld für Trainer/innen und Übungsleiter/innen
ausgeben.

Durchschnittliche Personalkosten für
Trainer/innen und Übungsleiter/innen pro Jahr

An dieser Stelle werden die durchschnittlichen jähr-
lichen Ausgaben der Vereine für Trainer/innen und
Übungsleiter/innen pro vorhandenem Trainer und
Übungsleiter in den Vereinen betrachtet (Betrachtungs-
zeitraum 2010). Hierbei wurden die Gesamtausgaben

<table>
<thead>
<tr>
<th>Vereinsgröße</th>
<th>Ausgaben für Trainer/innen und Übungsleiter/innen vorhanden Anteil der Vereine (in Prozent)</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>bis 100 Mitglieder</td>
<td>36,3</td>
</tr>
<tr>
<td>101 – 300 Mitglieder</td>
<td>65,8</td>
</tr>
<tr>
<td>301 – 1.000 Mitglieder</td>
<td>91,0</td>
</tr>
<tr>
<td>1.001 – 2.500 Mitglieder</td>
<td>97,2</td>
</tr>
<tr>
<td>über 2.500 Mitglieder</td>
<td>96,6</td>
</tr>
</tbody>
</table>

Tab. 3: Vereine mit Personalkosten für Trainer/innen und Übungsleiter/innen nach Vereinsgröße (Anteil der Vereine in Prozent)
durch die Gesamtanzahl der Trainer/innen und Übungsleiter/innen dividiert, so dass es sich bei den folgenden Darstellungen um Ausgaben pro Trainer/in bzw. Übungsleiter/in handelt. Im Bundesdurchschnitt liegen die jährlichen Ausgaben der Sportvereine pro Trainer/in bzw. Übungsleiter/in bei 696 Euro.


7.6 Literatur


### Anhang 1: Gesamtzahl der gültigen DOSB-Lizenzen 2012

<table>
<thead>
<tr>
<th>Spitzenverbände</th>
<th>JL</th>
<th>T-A/B</th>
<th>T-A/L</th>
<th>T-B/B</th>
<th>T-B/L</th>
<th>T-C/B</th>
<th>T-C/L</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>American Football Verband Deutschland</td>
<td>44</td>
<td>137</td>
<td>982</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bob- und Schlittenverband für Deutschland</td>
<td>46</td>
<td>34</td>
<td>75</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bund Deutscher Radfahrer</td>
<td>748</td>
<td>1.403</td>
<td>225</td>
<td>3.576</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bundesverband Deutscher Gewichtheber</td>
<td>55</td>
<td>65</td>
<td>112</td>
<td>55</td>
<td>80</td>
<td>43</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutsche Billard-Union</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutsche Eislauf-Union</td>
<td>82</td>
<td>103</td>
<td>252</td>
<td>176</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutsche Eisschnelllauf-Gemeinschaft</td>
<td>29</td>
<td>18</td>
<td>71</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft</td>
<td>14</td>
<td>3.076</td>
<td>60</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutsche Reiterliche Vereinigung</td>
<td>69</td>
<td>1.260</td>
<td>648</td>
<td>2.512</td>
<td>2.755</td>
<td>4.878</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutsche Taekwondo Union</td>
<td>0</td>
<td>110</td>
<td>253</td>
<td>1.607</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutsche Triathlon-Union</td>
<td>59</td>
<td>61</td>
<td>114</td>
<td>19</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Aero Club</td>
<td>0</td>
<td>21</td>
<td>104</td>
<td>1.724</td>
<td>852</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Alpenverein</td>
<td>677</td>
<td></td>
<td></td>
<td>4.098</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Badminton-Verband</td>
<td>126</td>
<td>237</td>
<td>1.524</td>
<td>1.834</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Baseball und Softball Verband</td>
<td>57</td>
<td></td>
<td></td>
<td>728</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Basketball Bund</td>
<td>217</td>
<td>612</td>
<td>598</td>
<td>1.765</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Behindertensportverband</td>
<td>0</td>
<td>1</td>
<td>117</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Boccia-, Boule und Pétanque-Verband</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Boxsport-Verband</td>
<td>235</td>
<td>396</td>
<td>82</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Curling-Verband</td>
<td>0</td>
<td>0</td>
<td>10</td>
<td>20</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Eishockey-Bund</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>1.127</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Eisstock-Verband</td>
<td>0</td>
<td>15</td>
<td>0</td>
<td>0</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Fechter-Bund</td>
<td>0</td>
<td>86</td>
<td>0</td>
<td>147</td>
<td>95</td>
<td>562</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Fußball-Bund</td>
<td>289</td>
<td>4.271</td>
<td>3.947</td>
<td>32.522</td>
<td>23.427</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Golf Verband</td>
<td>149</td>
<td></td>
<td>555</td>
<td>638</td>
<td>853</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Handball-Bund</td>
<td>394</td>
<td>3.683</td>
<td></td>
<td>14.189</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Hockey-Bund</td>
<td>135</td>
<td>48</td>
<td>183</td>
<td>642</td>
<td>372</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Judo-Bund</td>
<td>3</td>
<td>61</td>
<td>640</td>
<td>518</td>
<td>2.212</td>
<td>3.661</td>
<td>2.965</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Ju-Jutsu-Verband</td>
<td>122</td>
<td>275</td>
<td>99</td>
<td>287</td>
<td>225</td>
<td>2.555</td>
<td>240</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Kanu-Verband</td>
<td>192</td>
<td>56</td>
<td>324</td>
<td>1.665</td>
<td>1.550</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Karate Verband</td>
<td>18</td>
<td>238</td>
<td>635</td>
<td>619</td>
<td>2.810</td>
<td>760</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Kegler- und Bowlingbund</td>
<td>0</td>
<td>59</td>
<td>306</td>
<td>562</td>
<td>1.764</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Leichtathletik-Verband</td>
<td>345</td>
<td>1.035</td>
<td>1.083</td>
<td>5.560</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Minigolfsport Verband</td>
<td></td>
<td>14</td>
<td>168</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Motor Sport Bund</td>
<td></td>
<td>8</td>
<td>21</td>
<td>290</td>
<td>90</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Motoryachtverband</td>
<td></td>
<td>2</td>
<td>19</td>
<td>8</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Ringer-Bund</td>
<td>87</td>
<td>198</td>
<td>870</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Rollsport- und Inline-Verband</td>
<td>3</td>
<td>0</td>
<td>75</td>
<td>295</td>
<td>283</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Ruderverband</td>
<td>118</td>
<td>15</td>
<td>209</td>
<td>334</td>
<td>1.342</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Rugby-Verband</td>
<td>21</td>
<td>56</td>
<td>527</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Schachbund</td>
<td>32</td>
<td>149</td>
<td>97</td>
<td>1.194</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>ÜL-B/R</td>
<td>ÜL-B</td>
<td>ÜL-C</td>
<td>VM-B</td>
<td>VM-C</td>
<td>Gesamt</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>--------</td>
<td>--------</td>
<td>------</td>
<td>------</td>
<td>------</td>
<td>------</td>
<td>--------</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>1.163</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>American Football Verband Deutschland</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>155</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Bob- und Schlittenverband für Deutschland</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>5.952</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Bund Deutscher Radfahrer</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>410</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Bundesverband Deutscher Gewichtheber</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Deutsche Billard-Union k.A.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Deutsche Eislauf-Union</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>118</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Deutsche Eisschnelllauf-Gemeinschaft</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>101</td>
<td>9</td>
<td>17</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>135</td>
<td>4</td>
<td>11</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Deutsche Reiterliche Vereinigung</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>1.970</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Deutsche Taekwondo Union</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>253</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Deutsche Triathlon-Union</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>2.701</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Deutscher Aero Club</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>4.860</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Deutscher Alpenverein</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>3.721</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Deutscher Badminton-Verband</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>785</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Deutscher Baseball und Softball Verband</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>3.192</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Deutscher Basketball Bund</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Deutscher Behindertensportverband</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Deutscher Boccia-, Boule und Pétanque-Verband k.A.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>17</td>
<td>36.170</td>
<td>0</td>
<td>1.418</td>
<td>0</td>
<td>37.723</td>
<td>Deutscher Dampfbahnverband</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>6</td>
<td>507</td>
<td>73</td>
<td>323</td>
<td>65.365</td>
<td>Deutscher Fußball-Bund</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>0</td>
<td>160</td>
<td></td>
<td></td>
<td>2.355</td>
<td>Deutscher Golf Verband</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>12</td>
<td>10.072</td>
<td></td>
<td></td>
<td>18.266</td>
<td>Deutscher Handball-Bund</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>4.273</td>
<td></td>
<td></td>
<td>1.380</td>
<td>Deutscher Hockey-Bund</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>3.787</td>
<td></td>
<td></td>
<td>10.072</td>
<td>Deutscher Judo-Bund</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>97</td>
<td>0</td>
<td></td>
<td>5.177</td>
<td>5.177</td>
<td>Deutscher Karate Verband</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>42</td>
<td>8.065</td>
<td></td>
<td></td>
<td>2.691</td>
<td>Deutscher Kegler- und Bowlingbund</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>182</td>
<td></td>
<td></td>
<td>2.018</td>
<td>Deutscher Ruderverband</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>409</td>
<td></td>
<td></td>
<td>1.472</td>
<td>Deutscher Rugby-Verband</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>29</td>
<td></td>
<td></td>
<td>0.970</td>
<td>Deutsche Taekwondo Union</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>1.155</td>
<td></td>
<td></td>
<td>604</td>
<td>Deutscher Schachbund</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>656</td>
<td></td>
<td></td>
<td>604</td>
<td>Deutscher Schachbund</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>2.018</td>
<td></td>
<td></td>
<td>604</td>
<td>Deutscher Schachbund</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>1.472</td>
<td></td>
<td></td>
<td>604</td>
<td>Deutscher Schachbund</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Organisation</td>
<td>JL</td>
<td>T-A/B</td>
<td>T-A/L</td>
<td>T-B/B</td>
<td>T-B/L</td>
<td>T-C/B</td>
<td>T-C/L</td>
</tr>
<tr>
<td>------------------------------------</td>
<td>----</td>
<td>-------</td>
<td>-------</td>
<td>-------</td>
<td>-------</td>
<td>-------</td>
<td>-------</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Schützenbund</td>
<td>520</td>
<td>460</td>
<td>1.687</td>
<td>4.209</td>
<td>6.631</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Schwimm-Verband</td>
<td>381</td>
<td>0</td>
<td>1.578</td>
<td>1.423</td>
<td>5.580</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Segler-Verband</td>
<td>54</td>
<td>71</td>
<td>1.221</td>
<td>449</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Skiverband</td>
<td>639</td>
<td>116</td>
<td>3.115</td>
<td>111</td>
<td>3.360</td>
<td>334</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Sportakrobatik-Bund</td>
<td>0</td>
<td>0</td>
<td>94</td>
<td>0</td>
<td>285</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Squash Verband</td>
<td>2</td>
<td>23</td>
<td>36</td>
<td>336</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Tanzsportverband</td>
<td>0</td>
<td>191</td>
<td>0</td>
<td>281</td>
<td>603</td>
<td>793</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Tennis Bund</td>
<td>490</td>
<td>98</td>
<td>2.323</td>
<td>2.779</td>
<td>11.064</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Tischtennis-Bund</td>
<td>164</td>
<td>1.198</td>
<td>10.045</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Turner-Bund</td>
<td>282</td>
<td>237</td>
<td>195</td>
<td>756</td>
<td>27.281</td>
<td>9.912</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Verband für Modernen Fünfkampf</td>
<td>3</td>
<td>9</td>
<td>14</td>
<td>36</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Volleyball-Verband</td>
<td>496</td>
<td>4.982</td>
<td>0</td>
<td>21.233</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Wasserski- und Wakeboardverband</td>
<td>2</td>
<td>8</td>
<td>0</td>
<td>60</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Verband Deutscher Sporttaucher</td>
<td>373</td>
<td>224</td>
<td>25</td>
<td>1.692</td>
<td>34</td>
<td>6.496</td>
<td>50</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Landessportbünde/Landessportverbände</th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Bayerischer Landes-Sportverband</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Hamburger Sportbund</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Landessportbund Berlin</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Landessportbund Brandenburg</td>
<td>0</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Landessportbund Bremen</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Landessportbund Hessen</td>
<td>175</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Landessportbund Mecklenburg-Vorpommern</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Landessportbund Niedersachsen</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Landessportbund Nordrhein-Westfalen</td>
<td>1,142</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Landessportbund Rheinland-Pfalz</td>
<td>242</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Landessportbund Sachsen</td>
<td>257</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Landessportbund Sachsen-Anhalt</td>
<td>133</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Landessportbund Thüringen</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Landessportverband Baden-Württemberg</td>
<td>205</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Landessportverband für das Saarland</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Landessportverband Schleswig-Holstein</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Verbände mit besonderen Aufgaben</th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Christlicher Verein Junger Menschen – Sport</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Aikido-Bund</td>
<td>0</td>
<td>38</td>
<td>301</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Betriebssportverband</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Verband für Freikörperkultur</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Jugendkraft Sportverband</td>
<td>0</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Kneipp-Bund</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

| Gesamtergebnis                       | 4.038| 1.341| 12.538| 8.203| 33.185| 119.383| 132.035|

72 | „Das habe ich im Sport gelernt!“
<table>
<thead>
<tr>
<th>ÜL-B/P</th>
<th>ÜL-B/R</th>
<th>ÜL-B</th>
<th>ÜL-C</th>
<th>VM-B</th>
<th>VM-C</th>
<th>Gesamt</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>538</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>13.507</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Deutscher Schützenbund</td>
</tr>
<tr>
<td>9.500</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Deutscher Schwimm-Verband</td>
</tr>
<tr>
<td>1.795</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Deutscher Segler-Verband</td>
</tr>
<tr>
<td>7.675</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Deutscher Skiverband</td>
</tr>
<tr>
<td>379</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Deutscher Sportakrobatik-Bund</td>
</tr>
<tr>
<td>397</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Deutscher Squash Verband</td>
</tr>
<tr>
<td>1.868</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Deutscher Tanzsportverband</td>
</tr>
<tr>
<td>16.754</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Deutscher Tennis Bund</td>
</tr>
<tr>
<td>235</td>
<td>14.477</td>
<td>12</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>11.642</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>11.642</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Deutscher Tischtennis-Bund</td>
</tr>
<tr>
<td>43</td>
<td>22</td>
<td>514</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>641</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>641</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Deutscher Verband für Modernen Fünfkampf</td>
</tr>
<tr>
<td>26.711</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>70 Deutscher Wasserski- und Wakeboardverband</td>
</tr>
<tr>
<td>0</td>
<td>0</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>8.894</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Verband Deutscher Sporttaucher</td>
</tr>
</tbody>
</table>

| Bayerischer Landes-Sportverband | 6.114 | 1.269 | 29.156 | 599 | 37.138 |
| Hamburger Sportbund             | 9     | 6     | 761    | 43  | 896    |
| Landessportbund Berlin          | 361   | 1.407 | 66     | 159 | 1.993  |
| Landessportbund Brandenburg     | 826   | 151   | 117    | 4.322 | 213   | 195  | 4.930 |
| Landessportbund Bremen          | 230   | 172   | 4.322  | 339  | 5.063  |
| Landessportbund Hessen          | 1.920 | 255   | 89     | 24.628 | 628   | 27.695 |
| Landessportbund Mecklenburg-Vorpommern | 361 | 2 | 1.842 | 123 | 2.489 |
| Landessportbund Niedersachsen   | 3.284 | 6.948 | 519    | 10.751 |
| Landessportbund Nordrhein-Westfalen | 5.048 | 1.591 | 8.629  | 38.468 | 466   | 443  | 55.797 |
| Landessportbund Rheinland-Pfalz | 1.917 | 365   | 287    | 9.073 | 191    | 979  | 13.054 |
| Landessportbund Sachsen         | 1.252 | 9.120 | 180    | 292   | 11.101 |
| Landessportbund Sachsen-Anhalt  | 83    | 122   | 5.222  | 6     | 82     | 5.648 |
| Landessportbund Thüringen       | 510   | 2.225 | 45     | 286   | 3.066  |
| Landessportverband für das Saarland | 11 | 57    | 68     | 5.488 |
| Landessportverband Schleswig-Holstein | 590 | 161   | 33     | 2.472 | 20     | 81   | 3.488 |

**Verbände mit besonderen Aufgaben**

| 570 | 570 | Christlicher Verein Junger Menschen – Sport |
| 339 |     | Deutscher Aikido-Bund |
| 150 | 150 | Deutscher Betriebssportverband |
| 1.949 | 0 | 67 | 2.016 | Deutscher Jugendkraft Sportverband |
| 34  | 157 | 191 | Kneipp-Bund |

| Gesamt | 39.678 | 41.254 | 10.600 | 172.577 | 1.452 | 6.128 | 582.412 |
### Anhang 2: Gesamtübersicht Ausbildungskonzeptionen

<table>
<thead>
<tr>
<th>Ausbildungsplan</th>
<th>Sportart</th>
<th>Profil</th>
<th>Schwerpunkt/ Disziplin</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td><strong>Spitzenverbände</strong></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>American Football Verband Deutschland</td>
<td>T-C/L American Football</td>
<td>American Football</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L American Football</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L American Football</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L American Football</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L American Football</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>American Football &amp; Cheerleading</td>
<td>T-C/L American Football &amp; Cheerleading</td>
<td>American Football</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L American Football &amp; Cheerleading</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L American Football &amp; Cheerleading</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bob- und Schlittenverband für Deutschland</td>
<td>T-C/L Bob- und Schlittensport</td>
<td>Bob- und Schlittensport</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L Bob- und Schlittensport</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L Bob- und Schlittensport</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bund Deutscher Radfahrer</td>
<td>T-C/L Radsport</td>
<td>Einradfahren</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L Radsport</td>
<td></td>
<td>Kunstsport</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L Radsport</td>
<td></td>
<td>MTB-Guide</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L Radsport</td>
<td></td>
<td>Radball/Radkolo</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L Radsport</td>
<td></td>
<td>Rennsport</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L Radsport</td>
<td></td>
<td>Trial</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L Radsport</td>
<td></td>
<td>Einradfahren</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L Radsport</td>
<td></td>
<td>Kunstsport</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L Radsport</td>
<td></td>
<td>Radball/Radkolo</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L Radsport</td>
<td></td>
<td>Rennsport</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L Radsport</td>
<td></td>
<td>Trial</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L Radsport</td>
<td></td>
<td>Einradfahren</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L Radsport</td>
<td></td>
<td>Kunstsport</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bundesverband Deutscher Gewichtheber</td>
<td>T-C/L Gewichtheben</td>
<td>Kraft und Fitness</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L Gewichtheben</td>
<td></td>
<td>Kraft und Fitness</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L Gewichtheben</td>
<td></td>
<td>Kraft und Fitness</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L Gewichtheben</td>
<td></td>
<td>Kraft und Fitness</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bundesverband Deutscher Kraftdreikämpfer</td>
<td>T-B/L Kraftdreikampf</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L Kraftdreikampf</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutsche Billard-Union</td>
<td>T-C/B Billard</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L Billard</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L Billard</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L Billard</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutsche Eisschnelllauf-Gemeinschaft</td>
<td>T-C/L Eisschnelllauf/ Short Track</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L Eisschnelllauf/ Short Track</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L Eisschnelllauf/ Short Track</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutsche Leibens-Rettungs-Gesellschaft</td>
<td>T-C/B Rettungsschwimmen</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L Rettungssport</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L Rettungssport</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-C</td>
<td></td>
<td>allgemein: Gesundheitstraining für Erwachsene/Aktive</td>
<td>Bewegungsraum Wasser</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P</td>
<td></td>
<td>allgemein: Gesundheitstraining für Kinder/Jugendliche</td>
<td>Bewegungsraum Wasser</td>
</tr>
<tr>
<td>VM-C</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutsche Reiterliche Vereinigung</td>
<td>T-C/B Pferdesport</td>
<td>Gangreiten</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/B Pferdesport</td>
<td></td>
<td>Fahren</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/B Pferdesport</td>
<td></td>
<td>Islandpferderennen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/B Pferdesport</td>
<td></td>
<td>Klassisch-barockes Reiten</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/B Pferdesport</td>
<td></td>
<td>Reiten</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/B Pferdesport</td>
<td></td>
<td>Schulpsport</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/B Pferdesport</td>
<td></td>
<td>Voltigieren</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Anhang</td>
<td>75</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>---------</td>
<td>-----------------</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/B</td>
<td>Pferdesport</td>
<td>Fahren</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/B</td>
<td>Pferdesport</td>
<td>Gangreiten</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/B</td>
<td>Pferdesport</td>
<td>Klassisch-barockes Reiten</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/B</td>
<td>Pferdesport</td>
<td>Reiten</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/B</td>
<td>Pferdesport</td>
<td>Voltigieren</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/B</td>
<td>Pferdesport</td>
<td>Reiten</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L</td>
<td>Pferdesport</td>
<td>Distanzreiten</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L</td>
<td>Pferdesport</td>
<td>Fahren</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L</td>
<td>Pferdesport</td>
<td>Reiten</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L</td>
<td>Pferdesport</td>
<td>Voltigieren</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L</td>
<td>Pferdesport</td>
<td>Westernreiten</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L</td>
<td>Pferdesport</td>
<td>Distanzreiten</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L</td>
<td>Pferdesport</td>
<td>Fahren</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L</td>
<td>Pferdesport</td>
<td>Islandpferdereiten</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L</td>
<td>Pferdesport</td>
<td>Reiten</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L</td>
<td>Pferdesport</td>
<td>Voltigieren</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L</td>
<td>Pferdesport</td>
<td>Westernreiten</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L</td>
<td>Pferdesport</td>
<td>Fahren</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L</td>
<td>Pferdesport</td>
<td>Islandpferdereiten</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L</td>
<td>Pferdesport</td>
<td>Reiten</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L</td>
<td>Pferdesport</td>
<td>Voltigieren</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L</td>
<td>Pferdesport</td>
<td>Westernreiten</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Pferdesport</td>
<td>speziell: Gesundheitstraining Haltungs- und Bewegungssystem Reiten</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>VM-C</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>VM-B</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

Deutsche Taekwondo Union

| T-C/L   | Taekwondo | Erwachsene/Ältere |
| T-C/L   | Taekwondo | Kinder/Jugendliche |
| T-B/L   | Taekwondo | Erwachsene/Ältere |
| T-B/L   | Taekwondo | Kinder/Jugendliche |
| T-A/L   | Taekwondo | Kampf |
| T-A/L   | Taekwondo | Poomsae |

Deutscher Aero Club

| T-C/B   | Luftsport | Drachenflug |
| T-C/B   | Luftsport | Fallschirmsprung |
| T-C/B   | Luftsport | Modellflug |
| T-C/B   | Luftsport | Motorflug |
| T-C/B   | Luftsport | Segelflug |
| T-C/B   | Luftsport | Ultraleichtflug |
| T-C/L   | Luftsport | Fallschirmsprung |
| T-C/L   | Luftsport | Modellflug |
| T-C/L   | Luftsport | Segelflug |
| T-B/L   | Luftsport | Fallschirmsprung |
| T-B/L   | Luftsport | Modellflug |
| T-B/L   | Luftsport | Segelflug |
| T-A/L   | Luftsport | Fallschirmsprung |
| T-A/L   | Luftsport | Modellflug |
| T-A/L   | Luftsport | Segelflug |

Deutscher Alpenverein

| T-C/B   | Bergsport | Sportklettern |
| T-C/B   | Bergsport | Alpinklettern |
| T-C/B   | Bergsport | Bergsteigen |
| T-C/B   | Bergsport | Hochtouren |
| T-C/B   | Bergsport | Skibergsteigen |
| T-B/B   | Bergsport | Hochtouren |
| T-B/B   | Bergsport | Skihochtour |
| T-B/B   | Bergsport | Sportklettern |
| T-C/L   | Bergsport | Wettkampfklettern |

Deutscher Badminton-Verband

| T-C/B   | Badminton |
| T-C/L   | Badminton |
| T-B/L   | Badminton |
| T-A/L   | Badminton |

Deutscher Baseball und Softball Verband

| T-C/L   | Baseball/Softball |
| T-B/L   | Baseball/Softball |

Deutscher Basketball Bund

<p>| T-C/B   | Basketball |
| T-C/L   | Basketball |
| T-B/L   | Basketball |
| T-A/L   | Basketball |</p>
<table>
<thead>
<tr>
<th>Ausbildungsgang</th>
<th>Sportart</th>
<th>Profil</th>
<th>Schwerpunkt / Disziplin</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Deutscher Behindertensportverband</td>
<td>T-C/L</td>
<td>Behindertensport</td>
<td>mehrere verschiedene Sportarten und Disziplinen</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-B/L</td>
<td>Behindertensport</td>
<td>mehrere verschiedene Sportarten und Disziplinen</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-A/L</td>
<td>Behindertensport</td>
<td>mehrere verschiedene Sportarten und Disziplinen</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>ÜL-C</td>
<td>Behindertensport</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>ÜL-B</td>
<td>Behindertensport</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Behindertensport</td>
<td>Menschen mit Behinderung</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>ÜL-B/R</td>
<td>Behindertensport</td>
<td>geistige Behinderung</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>ÜL-B/R</td>
<td>Behindertensport</td>
<td>Innere Medizin</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>ÜL-B/R</td>
<td>Behindertensport</td>
<td>Neurologie</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>ÜL-B/R</td>
<td>Behindertensport</td>
<td>Orthopädie</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>ÜL-B/R</td>
<td>Behindertensport</td>
<td>psychische Erkrankungen</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>ÜL-B/R</td>
<td>Behindertensport</td>
<td>Sensorik</td>
</tr>
<tr>
<td>VM-C</td>
<td>Deutscher Boccia-, Boule- und Pétanque-Verband</td>
<td>Pétanque</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-C/L</td>
<td>Pétanque</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-B/L</td>
<td>Pétanque</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Deutscher Boxsport-Verband</td>
<td>Boxsport</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-C/B</td>
<td>Boxsport</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-C/L</td>
<td>Boxsport</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-B/L</td>
<td>Boxsport</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-A/L</td>
<td>Boxsport</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Deutscher Curling Verband</td>
<td>Curling</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-C/B</td>
<td>Curling</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-C/L</td>
<td>Curling</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-B/L</td>
<td>Curling</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-A/L</td>
<td>Curling</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Deutscher Dart-Verband</td>
<td>Dart</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-C/B</td>
<td>Dart</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-C/L</td>
<td>Dart</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-B/L</td>
<td>Dart</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-A/L</td>
<td>Dart</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Deutscher Eishockey-Bund</td>
<td>Eishockey</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-C/L</td>
<td>Eishockey Kinder</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-B/L</td>
<td>Eishockey</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-A/L</td>
<td>Eishockey</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Deutscher Eisstockschießen-Verband</td>
<td>Eisstockschießen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-C/B</td>
<td>Eisstockschießen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-B/B</td>
<td>Eisstockschießen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-C/L</td>
<td>Eisstockschießen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-B/L</td>
<td>Eisstockschießen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Deutscher Fechter-Bund</td>
<td>Fechten</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-C/B</td>
<td>Fechten Szenisches Fechten</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-B/B</td>
<td>Fechten</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-C/L</td>
<td>Fechten</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-B/L</td>
<td>Fechten</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-A/L</td>
<td>Fechten</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Deutscher Fußball-Bund</td>
<td>Fußball</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-C/B</td>
<td>Fußball Freizeit- und Breitensport</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-C/B</td>
<td>Fußball Kinder/Jugendliche</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-C/B</td>
<td>Fußball Erwachsene unterer Amateurbereich</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-C/L</td>
<td>Fußball</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-B/L</td>
<td>Fußball</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-A/L</td>
<td>Fußball</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>ÜL-C</td>
<td>Fußball</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Fußball Allgemeine Gesundheitsvorsorge</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>VM-C</td>
<td>Fußball</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>VM-B</td>
<td>Fußball</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>JL</td>
<td>Fußball</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Deutscher Golf-Verband</td>
<td>Golf</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-C/B</td>
<td>Golf Schulsport</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-C/B</td>
<td>Golf</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-C/L</td>
<td>Golf</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-B/L</td>
<td>Golf</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>T-A/L</td>
<td>Golf</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Golf allgemein: Gesundheitstraining für Kinder/Jugendliche</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>VM-C</td>
<td>Golf</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Handball-Bund</td>
<td>Deutscher Hockey-Bund</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>------------------------</td>
<td>-----------------------</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L Handball</td>
<td>T-C/B Hockey</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L Handball</td>
<td>T-B/B Hockey</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L Handball</td>
<td>T-C/L Hockey</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Judo-Bund</td>
<td>T-B/L Hockey</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/B Judo</td>
<td>T-A/L Hockey</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/B Judo</td>
<td>T-C/L Judo</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/B Judo Selbstverteidigung</td>
<td>T-B/L Judo</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/B Judo Gewaltprävention</td>
<td>T-A/L Judo</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/B Judo Elementarbereich</td>
<td>T-C/L Kyudo</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/B Judo</td>
<td>T-B/L Kyudo</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L Kyudo</td>
<td>T-A/L Kyudo</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L Judo</td>
<td>ÜL-B/P Judo</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Ju-Jutsu Verband</td>
<td>allgemein: Gesundheitstraining für Kinder/Jugendliche</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/B Ju-Jutsu</td>
<td>T-C/L Judo</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/B Ju-Jutsu</td>
<td>T-B/L Judo</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/B Ju-Jutsu Polizei-Einsatztraining</td>
<td>T-A/L Judo</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/B Ju-Jutsu Gesundheitsprävention</td>
<td>T-C/B Karate</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/B Ju-Jutsu Gewaltprävention</td>
<td>T-B/B Karate</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/B Ju-Jutsu Polizei-Einsatztraining</td>
<td>Karate Gesundheitstraining</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/B Ju-Jutsu Selbstverteidigung</td>
<td>Karate mit Senioren/Älteren („Jukuren“)</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/B Ju-Jutsu</td>
<td>T-B/B Karate</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/B Ju-Jutsu Selbstverteidigung</td>
<td>Karate Lehrerin</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L Ju-Jutsu</td>
<td>T-B/B Karate Kinder/Jugendliche</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Karate Verband</td>
<td>T-B/B Karate</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L Karate</td>
<td>T-B/B Karate Selbstverteidigung</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L Karate</td>
<td>T-B/B Karate Speziell: Gesundheitstraining Haltungs- und Bewegungssystem</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L Karate</td>
<td>Erwachsene</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Kanu-Verband</td>
<td>VM-C</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/B Kanusport</td>
<td>T-C/B Kegel- und Bowlingsport</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/B Kanusport</td>
<td>T-C/L Kegel- und Bowlingsport</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L Kanusport</td>
<td>T-B/L Kegel- und Bowlingsport</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L Kanusport</td>
<td>T-A/L Kegel- und Bowlingsport</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Kegler- und Bowlingbund</td>
<td>JL</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Ausbildungsstufe</td>
<td>Sportart</td>
<td>Profil</td>
<td>Schwerpunkt/Disziplin</td>
</tr>
<tr>
<td>------------------</td>
<td>----------</td>
<td>--------</td>
<td>----------------------</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Leichtathletik-Verband</td>
<td>T-C/B</td>
<td>Leichtathletik</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Leichtathletik-Verband</td>
<td>T-C/L</td>
<td>Leichtathletik</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Leichtathletik-Verband</td>
<td>T-B/L</td>
<td>Leichtathletik</td>
<td>Kinderleichtathletik</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Leichtathletik-Verband</td>
<td>T-B/L</td>
<td>Leichtathletik</td>
<td>Lauf</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Leichtathletik-Verband</td>
<td>T-B/L</td>
<td>Leichtathletik</td>
<td>Mehrkampf</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Leichtathletik-Verband</td>
<td>T-B/L</td>
<td>Leichtathletik</td>
<td>Sprint</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Leichtathletik-Verband</td>
<td>T-B/L</td>
<td>Leichtathletik</td>
<td>Sprung</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Leichtathletik-Verband</td>
<td>T-A/L</td>
<td>Leichtathletik</td>
<td>Wurf</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Leichtathletik-Verband</td>
<td>T-A/L</td>
<td>Leichtathletik</td>
<td>Mehrkampf</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Leichtathletik-Verband</td>
<td>T-A/L</td>
<td>Leichtathletik</td>
<td>Wurf</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Leichtathletik-Verband</td>
<td>T-A/L</td>
<td>Leichtathletik</td>
<td>Lauf</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Leichtathletik-Verband</td>
<td>T-A/L</td>
<td>Leichtathletik</td>
<td>Sprung</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Leichtathletik-Verband</td>
<td>T-A/L</td>
<td>Leichtathletik</td>
<td>Wurf</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Leichtathletik-Verband</td>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Leichtathletik</td>
<td>speziell Gesundheitstraining Herz-Kreislaufsystem</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Minigolf-Sport-Verband</td>
<td>T-C/L</td>
<td>Minigolf</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Minigolf-Sport-Verband</td>
<td>T-B/L</td>
<td>Minigolf</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Motor Sport Bund</td>
<td>T-C/B</td>
<td>Motorsport</td>
<td>Automobil und Motorrad</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Motor Sport Bund</td>
<td>T-C/L</td>
<td>Motorsport</td>
<td>Automobil</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Motor Sport Bund</td>
<td>T-C/L</td>
<td>Motorsport</td>
<td>Automobil</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Motor Sport Bund</td>
<td>T-C/L</td>
<td>Motorsport</td>
<td>Motorrad</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Motor Sport Bund</td>
<td>T-B/B</td>
<td>Motorsport</td>
<td>Automobil und Motorrad</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Motor Sport Bund</td>
<td>T-B/L</td>
<td>Motorsport</td>
<td>Automobil</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Motor Sport Bund</td>
<td>T-B/L</td>
<td>Motorsport</td>
<td>Motorrad</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Motoryachtverband</td>
<td>T-C/B</td>
<td>Motorisierte Wassersport</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Motoryachtverband</td>
<td>T-B/B</td>
<td>Motorisierte Wassersport</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Motoryachtverband</td>
<td>T-C/L</td>
<td>Motorisierte Wassersport</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Rasenkraftsport- und Tauzieh-Verband</td>
<td>T-C/L</td>
<td>Rasenkraftsport und Tauziehen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Rasenkraftsport- und Tauzieh-Verband</td>
<td>T-B/L</td>
<td>Rasenkraftsport und Tauziehen</td>
<td>Rasenkraftsport</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Rasenkraftsport- und Tauzieh-Verband</td>
<td>T-B/L</td>
<td>Rasenkraftsport und Tauziehen</td>
<td>Tauziehen</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Ringer-Bund</td>
<td>T-C/L</td>
<td>Ringen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Ringer-Bund</td>
<td>T-B/L</td>
<td>Ringen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Rollen- und Inline-Sport-Verband</td>
<td>T-C/B</td>
<td>Rollen- und Inline-Sport</td>
<td>Rollkunstlauf</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Rollen- und Inline-Sport-Verband</td>
<td>T-C/B</td>
<td>Rollen- und Inline-Sport</td>
<td>Inline Alpin Skating</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Rollen- und Inline-Sport-Verband</td>
<td>T-C/B</td>
<td>Rollen- und Inline-Sport</td>
<td>Inline Dance</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Rollen- und Inline-Sport-Verband</td>
<td>T-C/B</td>
<td>Rollen- und Inline-Sport</td>
<td>Inline Speedskating</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Rollen- und Inline-Sport-Verband</td>
<td>T-C/B</td>
<td>Rollen- und Inline-Sport</td>
<td>Inlinehockey</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Rollen- und Inline-Sport-Verband</td>
<td>T-C/B</td>
<td>Rollen- und Inline-Sport</td>
<td>Rollhockey</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Rollen- und Inline-Sport-Verband</td>
<td>T-C/B</td>
<td>Rollen- und Inline-Sport</td>
<td>Skaterhockey</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Rollen- und Inline-Sport-Verband</td>
<td>T-B/B</td>
<td>Rollen- und Inline-Sport</td>
<td>Inline Alpin Skating</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Rollen- und Inline-Sport-Verband</td>
<td>T-B/B</td>
<td>Rollen- und Inline-Sport</td>
<td>Inline Dance</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Rollen- und Inline-Sport-Verband</td>
<td>T-B/B</td>
<td>Rollen- und Inline-Sport</td>
<td>Inline Speedskating</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Rollen- und Inline-Sport-Verband</td>
<td>T-B/B</td>
<td>Rollen- und Inline-Sport</td>
<td>Inlinehockey</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Rollen- und Inline-Sport-Verband</td>
<td>T-B/B</td>
<td>Rollen- und Inline-Sport</td>
<td>Rollhockey</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Rollen- und Inline-Sport-Verband</td>
<td>T-B/B</td>
<td>Rollen- und Inline-Sport</td>
<td>Skaterhockey</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Rollen- und Inline-Sport-Verband</td>
<td>T-B/L</td>
<td>Rollen- und Inline-Sport</td>
<td>Inline Alpin Skating</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Rollen- und Inline-Sport-Verband</td>
<td>T-B/L</td>
<td>Rollen- und Inline-Sport</td>
<td>Inline Dance</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Rollen- und Inline-Sport-Verband</td>
<td>T-B/L</td>
<td>Rollen- und Inline-Sport</td>
<td>Inline Speedskating</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Rollen- und Inline-Sport-Verband</td>
<td>T-B/L</td>
<td>Rollen- und Inline-Sport</td>
<td>Inlinehockey</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Rollen- und Inline-Sport-Verband</td>
<td>T-B/L</td>
<td>Rollen- und Inline-Sport</td>
<td>Rollhockey</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Rollen- und Inline-Sport-Verband</td>
<td>T-B/L</td>
<td>Rollen- und Inline-Sport</td>
<td>Skaterhockey</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Rollen- und Inline-Sport-Verband</td>
<td>T-A/L</td>
<td>Rollen- und Inline-Sport</td>
<td>Inline Alpin Skating</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Rollen- und Inline-Sport-Verband</td>
<td>T-A/L</td>
<td>Rollen- und Inline-Sport</td>
<td>Inline Dance</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Rollen- und Inline-Sport-Verband</td>
<td>T-A/L</td>
<td>Rollen- und Inline-Sport</td>
<td>Inline Speedskating</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Rollen- und Inline-Sport-Verband</td>
<td>T-A/L</td>
<td>Rollen- und Inline-Sport</td>
<td>Inlinehockey</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Rollen- und Inline-Sport-Verband</td>
<td>T-A/L</td>
<td>Rollen- und Inline-Sport</td>
<td>Rollhockey</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Rollen- und Inline-Sport-Verband</td>
<td>T-A/L</td>
<td>Rollen- und Inline-Sport</td>
<td>Skaterhockey</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Rollen- und Inline-Sport-Verband</td>
<td>T-A/L</td>
<td>Rollen- und Inline-Sport</td>
<td>Inline Alpin Skating</td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Ruderverband</td>
<td>T-C/B Rudern</td>
<td>T-A/L Schwimmsport Wasserball</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>------------------------------</td>
<td>-------------------</td>
<td>-----------------------------</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/B Rudern</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L Rudern</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L Rudern</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L Rudern</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Rugby-Verband</td>
<td>T-C/L Rugby</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L Rugby</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L Rugby</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Schachbund</td>
<td>T-C/B Schach</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L Schach</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L Schach</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L Schach</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Schützenbund</td>
<td>T-C/B Schießsport Bogen</td>
<td>T-C/B Ski- und Schneesport Telemark</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L Schießsport</td>
<td>Gewehr/Pistole</td>
<td>T-C/B Ski- und Schneesport Alpin</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L Schießsport</td>
<td>Bogen</td>
<td>T-C/B Ski- und Schneesport Nordic</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L Schießsport</td>
<td>Gewehr</td>
<td>T-C/B Ski- und Schneesport Nordic Walking</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/B Schießsport</td>
<td>Pistole</td>
<td>T-C/B Ski- und Schneesport Ski Inline</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/B Schießsport</td>
<td>Pistole</td>
<td>T-C/B Ski- und Schneesport Skitour</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/B Schießsport</td>
<td>Bogen</td>
<td>T-C/B Ski- und Schneesport Snowboard</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/B Schießsport</td>
<td>Gewehr</td>
<td>T-B/B Ski- und Schneesport Alpin</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/B Schießsport</td>
<td>Pistole</td>
<td>T-B/B Ski- und Schneesport Nordic</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/B Schießsport</td>
<td>Bogen</td>
<td>T-B/B Ski- und Schneesport Skitour</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Schwimm-Verband</td>
<td>T-C/B Schwimmsport Schwimmen; Erwachsene/Ältere</td>
<td>T-A/B Ski- und Schneesport Telemark</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/B Schwimmsport</td>
<td>Schwimmen; Kinder/Jugendliche</td>
<td>T-C/L Ski- und Schneesport Ski Alpin</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/B Schwimmsport</td>
<td>Schwimmen</td>
<td>T-C/L Ski- und Schneesport Ski Freestyle</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L Schwimmsport</td>
<td>Wasserspringen</td>
<td>T-C/L Ski- und Schneesport Ski Nordisch</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L Schwimmsport</td>
<td>Masterschwimmen</td>
<td>T-B/L Ski- und Schneesport Biathlon</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L Schwimmsport</td>
<td>Schwimmen</td>
<td>T-B/L Ski- und Schneesport Ski Alpin</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L Schwimmsport</td>
<td>Synchronschwimmen</td>
<td>T-B/L Ski- und Schneesport Ski Freestyle</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L Schwimmsport</td>
<td>Schwimmen</td>
<td>T-B/L Ski- und Schneesport Ski Nordisch</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L Schwimmsport</td>
<td>Synchronschwimmen</td>
<td>T-A/L Ski- und Schneesport Biathlon</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L Schwimmsport</td>
<td>Schwimmen</td>
<td>T-A/L Ski- und Schneesport Ski Alpin</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L Schwimmsport</td>
<td>Synchronschwimmen</td>
<td>T-A/L Ski- und Schneesport Ski Freestyle</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

Anhang | 79
<table>
<thead>
<tr>
<th>Ausbildungsgang</th>
<th>Profil</th>
<th>Schwerpunkt / Disziplin</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td><strong>Deutscher Sportakrobatik-Bund</strong></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/B</td>
<td>Sportakrobatik</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/B</td>
<td>Sportakrobatik</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L</td>
<td>Sportakrobatik</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L</td>
<td>Sportakrobatik</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L</td>
<td>Sportakrobatik</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Deutscher Squash Verband</strong></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/B</td>
<td>Squash</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L</td>
<td>Squash</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L</td>
<td>Squash</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L</td>
<td>Squash</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Deutscher Tanzsportverband</strong></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/B</td>
<td>Tanzsport</td>
<td>Rock’n’Roll</td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/B</td>
<td>Tanzsport</td>
<td>Boogie-Woogie</td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/B</td>
<td>Tanzsport</td>
<td>Country- und Westentanz</td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/B</td>
<td>Tanzsport</td>
<td>Erwachsene/Ältere</td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/B</td>
<td>Tanzsport</td>
<td>Kinder/Jugendliche</td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/B</td>
<td>Tanzsport</td>
<td>Orientalischer Tanz</td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/B</td>
<td>Tanzsport</td>
<td>Seniorentanz</td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/B</td>
<td>Tanzsport</td>
<td>Twirling</td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/B</td>
<td>Tanzsport</td>
<td>Line Dance</td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/B</td>
<td>Tanzsport</td>
<td>Couple Dance</td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/B</td>
<td>Tanzsport</td>
<td>Twirling</td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/B</td>
<td>Tanzsport</td>
<td>Twirling</td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L</td>
<td>Tanzsport</td>
<td>Boogie-Woogie</td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L</td>
<td>Tanzsport</td>
<td>Formation Jazz- und Modern Dance</td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L</td>
<td>Tanzsport</td>
<td>Formation Standard und Latein</td>
</tr>
</tbody>
</table>
| T-C/L | Tanzsport | Garde- und Schau-
| T-C/L | Tanzsport | Tanztanz |
| T-C/L | Tanzsport | Karnevalistischer Tanzsport |
| T-C/L | Tanzsport | Latein |
| T-C/L | Tanzsport | Rock’n’Roll |
| T-C/L | Tanzsport | Standard |
| T-C/L | Tanzsport | Twirling |
| T-B/L | Tanzsport | Boogie-Woogie |
| T-B/L | Tanzsport | Garde- und Schau-
| T-B/L | Tanzsport | Tanztanz |
| T-B/L | Tanzsport | Rock’n’Roll |
| T-B/L | Tanzsport | Standard |
| T-B/L | Tanzsport | Twirling |
| T-A/L | Tanzsport | Garde- und Schau-
<p>| T-A/L | Tanzsport | Tanztanz |
| T-A/L | Tanzsport | Latein |
| T-A/L | Tanzsport | Rock’n’Roll |
| T-A/L | Tanzsport | Standard |
| T-A/L | Tanzsport | Twirling |
| <strong>Deutscher Tennis Bund</strong> |
| T-C/B | Tennis | |
| T-B/B | Tennis | |
| T-C/L | Tennis | |
| T-B/L | Tennis | |
| T-A/L | Tennis | |
| <strong>Deutscher Tischtennis-Bund</strong> |
| T-C/B | Tischtennis | |
| T-B/L | Tischtennis | |
| T-A/L | Tischtennis | |
| ÜL-B/F | Tischtennis | speziell: Gesundheitstraining Herz-Kreislaufsystem |
| <strong>Deutscher Turner-Bund</strong> |
| T-C/B | Ausbilder/in im Musikverein | |
| T-C/B | Fitness und Gesundheit | Ältere |
| T-C/B | Fitness und Gesundheit | Erwachsene |
| T-C/B | Fitness-Aerobic | |
| T-C/B | Gerätturnen | Kinderturnen |
| T-C/B | Gymnastik/Rhythmus/Tanz | |
| T-C/B | Wandern | |
| T-B/B | Turnen | Bewegungskünste und Turnkunst |
| T-B/B | Vorführungen/Choreografie | |
| T-C/L | Faustball | |
| T-C/L | Gerätturnen | |
| T-C/L | Indiaca | |
| T-C/L | Korbball | |
| T-C/L | Korbball | |
| T-C/L | Orientierungslauf | |
| T-C/L | Prellball | |
| T-C/L | Rhönradiaturen | |</p>
<table>
<thead>
<tr>
<th>T-C/L</th>
<th>Rhythmische Sportgymnastik</th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>T-C/L</td>
<td>Ringtennis</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L</td>
<td>Rope Skipping</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L</td>
<td>Trampolin</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L</td>
<td>Wettkampf-Aerobic</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L</td>
<td>Gerätturnen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L</td>
<td>Trampolin</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L</td>
<td>Orientierungslauf</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L</td>
<td>Wettkampf-Aerobic</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L</td>
<td>Gerätturnen</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>ÜL-C</th>
<th>Kinder/Jugendliche</th>
<th>Eltern-Kind/Klein-kinderturnen</th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>ÜL-C</td>
<td>Kinder/Jugendliche</td>
<td>Jugendturnen – Freizeitsport mit Jugendlichen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-C</td>
<td>Kinder/Jugendliche</td>
<td>Kinderturnen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-C</td>
<td>Allround-Fitness</td>
<td>(Gymnastik-Turnen-Spiel)</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Sportartübergreifend</td>
<td>allgemein: Gesundheitstraining für Erwachsene/Ältere</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>Entspannung und Stressbewältigung</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Sportartübergreifend</td>
<td>allgemein: Gesundheitstraining für Erwachsene/Ältere</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>Herz-Kreislaufsystem</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Sportartübergreifend</td>
<td>allgemein: Gesundheitstraining für Erwachsene/Ältere</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>Haltungs- und Bewegungssystem</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Sportartübergreifend</td>
<td>allgemein: Gesundheitstraining für Kinder/Jugendliche</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>Gesundheitsförderung im Kinderturnen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/R</td>
<td>Sportartübergreifend</td>
<td>Sport in Herzgruppen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/R</td>
<td>Sportartübergreifend</td>
<td>Sport bei Osteoporose</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/R</td>
<td>Sportartübergreifend</td>
<td>Sport bei Wirbel-säulenErkrankungen</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

**Deutscher Volleyball-Verband**

<table>
<thead>
<tr>
<th>T-C/B</th>
<th>Volleyball Kinder/Jugendliche</th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>T-C/B</td>
<td>Volleyball Erwachsene/Ältere</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L</td>
<td>Volleyball Erwachsene/Ältere</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L</td>
<td>Volleyball Kinder/Jugendliche</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L</td>
<td>Volleyball Beach</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L</td>
<td>Volleyball Beach</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

**Deutscher Wasserski-und Wakeboardverband**

<table>
<thead>
<tr>
<th>T-C/B</th>
<th>Wasserski und Wakeboard Bootssport classic</th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>T-C/B</td>
<td>Wasserski und Wakeboard Barfuß-Sport</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/B</td>
<td>Wasserski und Wakeboard Seilbahn-Sport</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/B</td>
<td>Wasserski und Wakeboard Wakeboard-Sport</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L</td>
<td>Wasserski und Wakeboard Barfuß-Sport</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L</td>
<td>Wasserski und Wakeboard Seilbahn-Sport</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L</td>
<td>Wasserski und Wakeboard Wakeboard-Sport</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L</td>
<td>Wasserski und Wakeboard Barfuß-Sport</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L</td>
<td>Wasserski und Wakeboard Seilbahn-Sport</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L</td>
<td>Wasserski und Wakeboard Wakeboard-Sport</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L</td>
<td>Wasserski und Wakeboard Barfuß-Sport</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L</td>
<td>Wasserski und Wakeboard Bootssport classic</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L</td>
<td>Wasserski und Wakeboard Seilbahn-Sport</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L</td>
<td>Wasserski und Wakeboard Wakeboard-Sport</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

**Deutscher Verband für Modernen Fünfkampf**

<table>
<thead>
<tr>
<th>T-C/L</th>
<th>Moderner Fünfkampf</th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>T-B/L</td>
<td>Moderner Fünfkampf</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L</td>
<td>Moderner Fünfkampf</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-C</td>
<td>Sportartübergreifend</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B</td>
<td>Sportartübergreifend</td>
<td>Erwachsene/Ältere</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Modener Fünfkampf</td>
<td>speziell: Gesundheitstraining Haltungs- und Bewegungssystem</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Modener Fünfkampf</td>
<td>speziell: Gesundheitstraining Herz-Kreislaufsystem</td>
</tr>
</tbody>
</table>

**Verband Deutscher Sporttaucher**

<table>
<thead>
<tr>
<th>T-C/B</th>
<th>Sporttauchen</th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>T-B/B</td>
<td>Sporttauchen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/B</td>
<td>Sporttauchen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/B</td>
<td>Apnoetauchen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/B</td>
<td>Apnoetauchen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/B</td>
<td>Apnoetauchen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-C/L</td>
<td>Sporttauchen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Aktivitätsgang</td>
<td>Sportart</td>
<td>Profil</td>
</tr>
<tr>
<td>---------------</td>
<td>----------</td>
<td>--------</td>
</tr>
<tr>
<td>T-B/L</td>
<td>Sporttauchen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>T-A/L</td>
<td>Sporttauchen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>VM-C</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>VM-B</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>JL</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

### Landessportbünde/Landessportverbände

#### Bayerischer Landes-Sportverband

<table>
<thead>
<tr>
<th>ÜL-C</th>
<th>Sportartübergreifend</th>
<th>Erwachsene/Ältere</th>
<th>Erwachsene/Ältere</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>ÜL-B</td>
<td>Sportartübergreifend</td>
<td>Erwachsene/Ältere</td>
<td>Ältere</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Sportartübergreifend</td>
<td>allgemein: Gesundheitstraining für Kinder/Jugendliche</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Sportartübergreifend</td>
<td>speziell: Gesundheitstraining Haltungs- und Bewegungssystem</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Sportartübergreifend</td>
<td>speziell: Gesundheitstraining Herz-Kreislaufsystem</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Sportartübergreifend</td>
<td>speziell: Gesundheitstraining Herz-Kreislaufsystem</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

#### Hamburger Sportbund

<table>
<thead>
<tr>
<th>ÜL-C</th>
<th>Sportartübergreifend</th>
<th>Kinder/Jugendliche</th>
<th>Erwachsene/Ältere</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>ÜL-B</td>
<td>Sportartübergreifend</td>
<td>Erwachsene/Ältere</td>
<td>Sport für Ältere</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Sportartübergreifend</td>
<td>Sport im Ganztag</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Sportartübergreifend</td>
<td>speziell: Gesundheitstraining Haltungs- und Bewegungssystem</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Sportartübergreifend</td>
<td>speziell: Gesundheitstraining Herz-Kreislaufsystem</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

#### Landessportbund Berlin

<table>
<thead>
<tr>
<th>ÜL-C</th>
<th>Sportartübergreifend</th>
<th>Erwachsene/Ältere</th>
<th>Ältere</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>ÜL-B</td>
<td>Sportartübergreifend</td>
<td>Erwachsene/Ältere</td>
<td>Erwachsene (Fitness)</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Sportartübergreifend</td>
<td>speziell: Gesundheitstraining Haltungs- und Bewegungssystem</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Sportartübergreifend</td>
<td>speziell: Gesundheitstraining Herz-Kreislaufsystem</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Sportartübergreifend</td>
<td>speziell: Gesundheitstraining Herz-Kreislaufsystem</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

#### Landessportbund Brandenburg

<table>
<thead>
<tr>
<th>ÜL-C</th>
<th>Sportartübergreifend</th>
<th>Erwachsene/Ältere</th>
<th>Ältere</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>ÜL-B</td>
<td>Sportartübergreifend</td>
<td>Erwachsene/Ältere</td>
<td>Ältere</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B</td>
<td>Sportartübergreifend</td>
<td>Kinder/Jugendliche</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B</td>
<td>Sportartübergreifend</td>
<td>Groupfitness</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B</td>
<td>Sportartübergreifend</td>
<td>Sport im Ganztag</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Sportartübergreifend</td>
<td>allgemein: Gesundheitstraining für Kinder/Jugendliche</td>
<td>Wirbelsäulengymnastik</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Sportartübergreifend</td>
<td>allgemein: Gesundheitstraining Herz-Kreislaufsystem</td>
<td>Bewegungsförderung für Kinder ab 6 Jahren</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Sportartübergreifend</td>
<td>allgemein: Gesundheitstraining für Kinder/Jugendliche</td>
<td>Übergewichtige Kinder</td>
</tr>
</tbody>
</table>

---

*Ausbildungsgang, Sportart, Profil, Schwerpunkt/Besonderheit*
<table>
<thead>
<tr>
<th>Landessportbund Bremen</th>
<th>VM-C</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>UL-C Sportartübergreifend</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>UL-B/P Sportartübergreifend</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>allgemein: Gesundheitstraining für Erwachsene/Ältere</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>UL-B/P Sportartübergreifend</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>speziell: Gesundheitstraining Haltungs- und Bewegungssystem Erwachsene/Ältere</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>UL-B/P Sportartübergreifend</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>speziell: Gesundheitstraining Herz-Kreislaufsystem Erwachsene/Ältere</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>UL-B/R Sportartübergreifend</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Sport i.d. Krebsnach sorge</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>UL-B/R Sportartübergreifend</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Speziell: Gesundheitstraining für Erwachsene/Ältere</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>VM-C</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Landessportbund Hessen</td>
<td>VM-B</td>
</tr>
<tr>
<td>UL-C Sportartübergreifend</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>UL-C Sportartübergreifend</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>allgemein: Gesundheitstraining für Kinder/Jugendliche</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>UL-B Sportartübergreifend</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>allgemein: Gesundheitstraining für Kinder/Jugendliche Sport im Ganztag</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>UL-B/P Sportartübergreifend</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>allgemein: Gesundheitstraining für Erwachsene/Ältere</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>UL-B/P Sportartübergreifend</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>allgemein: Gesundheitstraining für Kinder/Jugendliche Fit und mobil im Alter</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>UL-B/P Sportartübergreifend</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>allgemein: Gesundheitstraining für Kinder/Jugendliche Kinder</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>UL-B/P Sportartübergreifend</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>speziell: Gesundheitstraining Haltungs- und Bewegungssystem Rückenfitness</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>UL-B/P Sportartübergreifend</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>speziell: Gesundheitstraining Herz-Kreislaufsystem Fitness und Ernährung</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>UL-B/R Sportartübergreifend</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Sport i.d. Krebsnach sorge</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>VM-C</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Landessportbund Nordrhein-Westfalen</td>
<td>JL</td>
</tr>
<tr>
<td>UL-C Sportartübergreifend</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>UL-C Sportartübergreifend</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Kinder/Jugendliche</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>UL-B Sportartübergreifend</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Selbstbehauptung, Selbstverteidigung für Mädchen und Frauen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>UL-C Sportartübergreifend</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Kinder/Jugendliche</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>UL-B Sportartübergreifend</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bewegung, Spiel und Sport für 6 – 12-jährige Kinder</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>UL-C Sportartübergreifend</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Kinder/Jugendliche</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>UL-B Sportartübergreifend</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bewegungserziehung im Kleinkind- und Vorschulalter</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>UL-B Sportartübergreifend</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Bewegung, Spiel und Sport für 6 – 12-jährige Kinder</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>UL-B/P Sportartübergreifend</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>allgemein: Gesundheitstraining für Erwachsene/Ältere Ältere</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>UL-B/P Sportartübergreifend</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>allgemein: Gesundheitstraining für Kinder/Jugendliche</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>UL-B/P Sportartübergreifend</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>speziell: Gesundheitstraining Haltungs- und Bewegungssystem</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>UL-B/P Sportartübergreifend</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>speziell: Gesundheitstraining Herz-Kreislaufsystem</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>UL-B/R Sportartübergreifend</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Sport i.d. Krebsnach sorge</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>UL-B/R Sportartübergreifend</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Sport in Herzgruppen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Abteilungsgang</td>
<td>Sportart</td>
</tr>
<tr>
<td>----------------</td>
<td>---------</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/R</td>
<td>Sportübergreifend</td>
</tr>
<tr>
<td>VM-C</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>VM-B</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>JL</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Landessportbund Rheinland-Pfalz</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-C</td>
<td>Sportübergreifend</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-C</td>
<td>Sportübergreifend</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B</td>
<td>Sportübergreifend</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B</td>
<td>Sportübergreifend</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B</td>
<td>Sportübergreifend</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B</td>
<td>Sportübergreifend</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B</td>
<td>Sportübergreifend</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Sportübergreifend allgemein: Gesundheitstraining für Erwachsene/Ältere</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Sportübergreifend</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Sportübergreifend</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Sportübergreifend</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Sportübergreifend</td>
</tr>
<tr>
<td>VM-C</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>VM-B</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>JL</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Landessportbund Sachsen-Anhalt</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-C</td>
<td>Sportübergreifend</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-C</td>
<td>Sportübergreifend</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Sportübergreifend speziell: Gesundheitstraining Haltungs- und Bewegungssystem</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Sportübergreifend speziell: Gesundheitstraining Herz-Kreislaufsystem</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Sportübergreifend speziell: Gesundheitstraining Stressbewältigung und Entspannung</td>
</tr>
<tr>
<td>VM-C</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>VM-B</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>JL</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Landessportbund Thüringen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-C</td>
<td>Sportübergreifend</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-C</td>
<td>Sportübergreifend</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-C</td>
<td>Sportübergreifend</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Sportübergreifend speziell: Gesundheitstraining Haltungs- und Bewegungssystem</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Sportübergreifend speziell: Gesundheitstraining Herz-Kreislaufsystem</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P</td>
<td>Sportübergreifend speziell: Gesundheitstraining Stressbewältigung und Entspannung</td>
</tr>
<tr>
<td>VM-C</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>VM-B</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Landessportverband Baden-Württemberg</td>
<td>Verbände mit besonderen Aufgaben</td>
</tr>
<tr>
<td>--------------------------------------</td>
<td>----------------------------------</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-C Sportartübergreifend</td>
<td>CVJM-Sport</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-C Sportartübergreifend Fitness/Gesundheit</td>
<td>ÜL-C Sportartübergreifend Kinder/Jugendliche</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-C Sportartübergreifend Erwachsene/Ältere</td>
<td>Deutscher Aikido-Bund</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-C Sportartübergreifend Erwachsene/Ältere Sport in der zweiten Lebenshälfte</td>
<td>T-C/B Aikido</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-C Sportartübergreifend Kinder/Jugendliche</td>
<td>Deutscher Betriebssportverband</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B Sportartübergreifend Sport im Ganztag</td>
<td>ÜL-C Sportartübergreifend Erwachsene/Ältere</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P Sportartübergreifend allgemeine Gesundheitsvorsorge Adipositas</td>
<td>VM-C Deutscher Verband für Freikörperkultur</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P Sportartübergreifend allgemein: Gesundheitstraining für Erwachsene/Ältere</td>
<td>ÜL-C Sportartübergreifend Kinder/Jugendliche</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/R Sportartübergreifend Sport i.d. Krebshansorge</td>
<td>DJK-Sportverband</td>
</tr>
<tr>
<td>VM-C</td>
<td>ÜL-C Sportartübergreifend Erwachsene/Ältere</td>
</tr>
<tr>
<td>VM-B</td>
<td>ÜL-C Sportartübergreifend Kinder/Jugendliche</td>
</tr>
<tr>
<td>JL</td>
<td>ÜL-C Sportartübergreifend Erwachsene/Ältere</td>
</tr>
<tr>
<td>Landessportverband für das Saarland</td>
<td>VM-C Kneipp-Bund</td>
</tr>
<tr>
<td>VM-C</td>
<td>ÜL-C Sportartübergreifend Erwachsene/Ältere Wirbelsäulengymnastik</td>
</tr>
<tr>
<td>VM-B</td>
<td>ÜL-B/P Sportartübergreifend speziell: Gesundheitstraining Haltungs- und Bewegungssystem</td>
</tr>
<tr>
<td>Landessportverband Schleswig-Holstein</td>
<td>ÜL-C Sportartübergreifend Erwachsene/Ältere Wirbelsäulengymnastik</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-C Sportartübergreifend Erwachsene/Ältere Ältere</td>
<td>ÜL-C Sportartübergreifend Erwachsene/Ältere Wirbelsäulengymnastik</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-C Sportartübergreifend Erwachsene/Ältere Freizeit- und Breitensport</td>
<td>ÜL-B/P Sportartübergreifend speziell: Gesundheitstraining Haltungs- und Bewegungssystem</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-C Sportartübergreifend Kinder/Jugendliche</td>
<td>Deutscher Aikido-Bund</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B Sportartübergreifend Erwachsene/Ältere Fitness- und Kursleiter</td>
<td>T-C/B Aikido</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P Sportartübergreifend speziell: Gesundheitstraining Haltungs- und Bewegungssystem</td>
<td>Deutscher Betriebssportverband</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P Sportartübergreifend speziell: Gesundheitstraining Herz Kreislaufsystem</td>
<td>ÜL-C Sportartübergreifend Kinder/Jugendliche</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/P Sportartübergreifend allgemein: Gesundheitstraining für Erwachsene/Ältere</td>
<td>VM-C Deutscher Verband für Freikörperkultur</td>
</tr>
<tr>
<td>ÜL-B/R Sportartübergreifend Sport in Herzgruppen</td>
<td>ÜL-C Sportartübergreifend Kinder/Jugendliche</td>
</tr>
<tr>
<td>VM-C</td>
<td>DJK-Sportverband</td>
</tr>
<tr>
<td>VM-B</td>
<td>ÜL-C Sportartübergreifend Erwachsene/Ältere</td>
</tr>
<tr>
<td>JL</td>
<td>ÜL-C Sportartübergreifend Kinder/Jugendliche</td>
</tr>
<tr>
<td>Kneipp-Bund</td>
<td>ÜL-B/P Sportartübergreifend speziell: Gesundheitstraining Haltungs- und Bewegungssystem</td>
</tr>
<tr>
<td>Spitzenverbände</td>
<td>Die Mitgliedsorganisationen des DOSB</td>
</tr>
<tr>
<td>----------------</td>
<td>----------------------------------</td>
</tr>
<tr>
<td>American Football Verband Deutschland</td>
<td>Deutsche Billard-Union</td>
</tr>
<tr>
<td>Bob- und Schlittenverband für Deutschland</td>
<td><a href="http://www.billard-union.de">www.billard-union.de</a></td>
</tr>
<tr>
<td>Bund Deutscher Radfahrer</td>
<td>Deutsche Eislauf-Union</td>
</tr>
<tr>
<td>Bundesverband Deutscher Gewichtheber</td>
<td><a href="http://www.eislauf-union.de">www.eislauf-union.de</a></td>
</tr>
<tr>
<td>Bundesverband Deutscher Kraftdreikämpfer</td>
<td>Deutsche Eisschnelllauf-Gemeinschaft</td>
</tr>
<tr>
<td><a href="http://www.bvdk.de">www.bvdk.de</a></td>
<td><a href="http://www.desg.de">www.desg.de</a></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutsche Billard-Union</td>
<td>Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft</td>
</tr>
<tr>
<td><a href="http://www.billard-union.de">www.billard-union.de</a></td>
<td><a href="http://www.dlrk.de">www.dlrk.de</a></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutsche Eislauf-Union</td>
<td>Deutsche Reiterliche Vereinigung Bundesverband für Pferdesport und Pferdezucht</td>
</tr>
<tr>
<td><a href="http://www.eislauf-union.de">www.eislauf-union.de</a></td>
<td><a href="http://www.pferd-aktuell.de">www.pferd-aktuell.de</a></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutsche Eisschnelllauf-Gemeinschaft</td>
<td>Deutsche Taekwondo Union</td>
</tr>
<tr>
<td><a href="http://www.desg.de">www.desg.de</a></td>
<td><a href="http://www.dtu.de">www.dtu.de</a></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft</td>
<td>Deutsche Triathlon Union</td>
</tr>
<tr>
<td><a href="http://www.dlrk.de">www.dlrk.de</a></td>
<td><a href="http://www.dtu-info.de">www.dtu-info.de</a></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutsche Reiterliche Vereinigung Bundesverband für Pferdesport und Pferdezucht</td>
<td>Deutscher Aero Club</td>
</tr>
<tr>
<td><a href="http://www.pferd-aktuell.de">www.pferd-aktuell.de</a></td>
<td><a href="http://www.daec.de">www.daec.de</a></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutsche Taekwondo Union</td>
<td>Deutscher Alpenverein</td>
</tr>
<tr>
<td><a href="http://www.dtu.de">www.dtu.de</a></td>
<td><a href="http://www.alpenverein.de">www.alpenverein.de</a></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutsche Triathlon Union</td>
<td>Deutscher Angelwasser-Verband</td>
</tr>
<tr>
<td><a href="http://www.dtu-info.de">www.dtu-info.de</a></td>
<td><a href="http://www.dafv.de">www.dafv.de</a></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Aero Club</td>
<td>Deutscher Badminton-Verband</td>
</tr>
<tr>
<td><a href="http://www.daec.de">www.daec.de</a></td>
<td><a href="http://www.badminton.de">www.badminton.de</a></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Angelwasser-Verband</td>
<td>Deutscher Baseball und Softball Verband</td>
</tr>
<tr>
<td><a href="http://www.dafv.de">www.dafv.de</a></td>
<td><a href="http://www.baseball-softball.de">www.baseball-softball.de</a></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Badminton-Verband</td>
<td>Deutscher Basketball Bund</td>
</tr>
<tr>
<td><a href="http://www.badminton.de">www.badminton.de</a></td>
<td><a href="http://www.basketball-bund.de">www.basketball-bund.de</a></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Behindertensportverband</td>
<td>Deutscher Basketball Bund</td>
</tr>
<tr>
<td><a href="http://www.dbs-npc.de">www.dbs-npc.de</a></td>
<td><a href="http://www.basketball-bund.de">www.basketball-bund.de</a></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Boxsport-Verband</td>
<td>Deutscher Curling-Verband</td>
</tr>
<tr>
<td><a href="http://www.boxverband.de">www.boxverband.de</a></td>
<td><a href="http://www.curling-dcv.de">www.curling-dcv.de</a></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Dart-Verband</td>
<td>Deutscher Dart-Verband</td>
</tr>
<tr>
<td><a href="http://www.ddv-online.com">www.ddv-online.com</a></td>
<td><a href="http://www.deb-online.de">www.deb-online.de</a></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutsche Fechter-Bund</td>
<td>Deutscher Eisstock-Verband</td>
</tr>
<tr>
<td><a href="http://www.fechten.org">www.fechten.org</a></td>
<td><a href="http://www.eisstock-verband.de">www.eisstock-verband.de</a></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Fußball-Bund</td>
<td>Deutscher Fechter-Bund</td>
</tr>
<tr>
<td><a href="http://www.dfb.de">www.dfb.de</a></td>
<td><a href="http://www.dfb.de">www.dfb.de</a></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Golf-Verband</td>
<td>Deutscher Handball-Bund</td>
</tr>
<tr>
<td><a href="http://www.golf.de/dgv">www.golf.de/dgv</a></td>
<td><a href="http://www.dhb.de">www.dhb.de</a></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Hockey-Bund</td>
<td>Deutscher Judo-Bund</td>
</tr>
<tr>
<td><a href="http://www.hockey.de">www.hockey.de</a></td>
<td><a href="http://www.judobund.de">www.judobund.de</a></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Ju-Jutsu-Verband</td>
<td>Deutscher Kanu-Verband</td>
</tr>
<tr>
<td><a href="http://www.ju-jutsu.de">www.ju-jutsu.de</a></td>
<td><a href="http://www.kanu.de">www.kanu.de</a></td>
</tr>
<tr>
<td>Deutscher Karate Verband</td>
<td><a href="http://www.karate.de">www.karate.de</a></td>
</tr>
</tbody>
</table>
Deutscher Kegler- und Bowlingbund
www.kegelnundbowling.de
Deutscher Leichtathletik-Verband
www.deutscher-leichtathletik-verband.de
Deutscher Minigolfspor...
Landessportbund Nordrhein-Westfalen
www.lsb-nrw.de
Landessportbund Rheinland-Pfalz
www.lsb-rlp.de
Landessportbund Sachsen
www.sport-fuer-sachsen.de
Landessportbund Sachsen-Anhalt
www.lsb-sachsen-anhalt.de
Landessportbund Thüringen
www.thueringen-sport.de
Landessportverband Baden-Württemberg
www.lsvbw.de
Landessportverband für das Saarland
www.lsv.de
Landessportverband Schleswig-Holstein
www.lsv-sh.de

Verbände mit besonderen Aufgaben

adh – Allgemeiner Deutscher Hochschulsportverband
www.adh.de
Bundesverband staatl. anerk. Berufsfachsch. f. Gymnastik u. Sport
www.bbgs-online.de
CVJM-Sport
www.cvjm.de
Deutsche Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention
(Deutscher Sportärztebund)
www.dgsp.de
Deutsche Olympische Gesellschaft
www.dog-bewegt.de
Deutsche Vereinigung für Sportwissenschaft
www.sportwissenschaft.de
Deutscher Aikido-Bund
www.aikido-bund.de
Deutscher Betriebssportverband
www.betriebssport.net
Deutscher Gehörlosen-Sportverband
www.dg-sv.de
Deutscher Sportlehrerverband
www.dslv.de
Deutscher Verband für das Skilehrwesen – INTERSKI DEUTSCHLAND
www.dvs-interskideutschland.de
Deutscher Verband für Freikörperkultur (DFK)
Verband f. Familien-, Breitensport und Naturismus im DOSB
www.dfk.org
Deutsches Polizeisportkuratorium
www.dpsk.de
DJK Sportverband
www.djk.de
Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft
GEW-Sportkommission
www.gew-sportkommission.de
Kneipp-Bund
www.kneippbund.de
MAKKABI Deutschland
www.makkabi.de
Rad- und Kraftfahrerbund „Solidarität“ Deutschland 1896
www.die-soli.de
Snowboard Verband Deutschland
www.snowboardverband.com
Special Olympics Deutschland
www.specialolympics.de
Stiftung Sicherheit im Skisport
www.ski-online.de
Verband Deutscher Eisenbahner-Sportvereine
www.vdes.org
Literaturverzeichnis


BMBF/KMK DQR Portal (2013): http://www.deutscher-qualifikationsrahmen.de/de/faq (abgerufen am 20.08.2013)

Braun, Sebastian (2008): Lernen von Menschen! Bürger-


Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (2013): http://www.bmbf.de/de/lebenslangeslernen.php (abgerufen am 12.08.2013)


Deutscher Olympischer Sportbund (Hrsg.) (2011): Ehrenamt und freiwilliges Engagement im Sport. Frankfurt/M.


Nachrichten aus dem deutschen Sport

Die Inhalte der Infodienste und Newsletter des DOSB können Sie auch auf Ihren Vereins- und Verbands-Webseiten verwenden.

DOSB-Pressemitteilungen
Regelmäßige Pressemitteilungen und Terminankündigungen aus dem DOSB

Abonnement unter www.dosb.de/newsletter zu folgenden Themen:

- Sportentwicklung
- Sport schützt Umwelt
- Sport der Generationen
- Sport und Gesundheit
- Ehrenamt im Sport/EiS-News
- Integration durch Sport
- Frauen und Gleichstellung

DOSB | Sport bewegt!

Leistungssport
Breitensport & Sportentwicklung
Kinder- & Jugendsport

DOSB | Das Dach des deutschen Sports

www.dosb.de
Impressum

Titel: DOSB „Das habe ich im Sport gelernt!“ – Bericht 2013 | Die Leistungen des Sports für lebenslanges Lernen

Herausgeber: Deutscher Olympischer Sportbund (DOSB) | Geschäftsbereich Sportentwicklung | Ressort Bildung und Olympische Erziehung
Otto-Fleck-Schneise 12 | 60528 Frankfurt am Main | Tel. +49 (0) 69 / 67 00 324 | Fax +49 (0) 69 / 67 00 13 24
E-Mail office@dosb.de | www.dosb.de/bildung

Texte: Gudrun Schwind-Gick, Natalie Rittgasser, Wiebke Fabinski, Pia Zufall, Johannes Curtius, Dr. Bettina Suthues, Deutscher Fußball-Bund e.V., Landessportbund Nordrhein-Westfalen e.V., Führungs-Akademie des DOSB e.V., Trainerakademie Köln des DOSB e.V., Deutsche Olympische Akademie Willi Daume e.V.

Text „Sonderauswertung des Sportentwicklungsberichtes (SEB)“: Deutsche Sporthochschule Köln

Redaktion: Gudrun Schwind-Gick, Natalie Rittgasser, Rhena Landefeld
Bildnachweise: plainpicture/André Schuster (Titel)

Gestaltung/Layout: INKA Medialine, Frankfurt am Main
Produktion: WILHELM & ADAM OHG | www.wa-druck.de

1. Auflage: 2.000 Stück | November 2013

Gedruckt auf 100 % Altpapier, ausgezeichnet mit dem Blauen Engel
Diese Publikation wurde Ihnen überreicht durch: